

OLYMPUS

OM
SYSTEM



DIE CAMERAS IM OM-SYSTEM

DIE CAMERAS IM OM-SYSTEM



OLYMPUS OM-SYSTEM: SEITE 4 **DAS GEHEIMNIS DER** **PERFEKTEN DIMENSION**

Alles paßt zu allem, alles ist so klein und leicht wie möglich: Olympus OM zählt zu den universellsten Spiegelreflex-Systemen unserer Zeit.



OLYMPUS OM-1: SEITE 6 **FOTOGRAFIE IN KOMPAKTER FORM**

Als Grundbaustein für das OM-System hat die OM-1 seit ihrem Erscheinen Millionen Freunde in aller Welt gefunden.



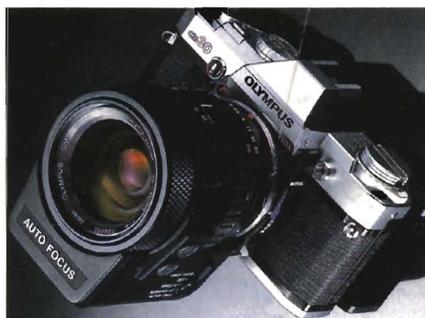
AUTODYNAMISCHE SEITE 10 **MESS-STEUERUNG ADM:** **DAS SYSTEM,** **DAS LICHT REGELN KANN**

Eine revolutionäre Methode, die das Licht erstmals dort mißt, wo das Bild entsteht: direkt an der Filmschicht.



OLYMPUS OM-2: SEITE 14 **DIE KUNST DES BESSEREN BILDES**

Für engagierte Amateure wie für den Profi läßt die Spitzentechnik der OM-2 keine Wünsche offen. Denn diese ausgereifte Systemcamera garantiert für alle Bereiche der Spiegelreflex-Fotografie höchste Ergebnissicherheit.



OLYMPUS OM-30: SEITE 22 **DAS ERLEBNIS GRENZENLOSER FREIHEIT**

Eine neue Spiegelreflexcamera von Olympus mit Schärfelektronik für alle OM-Objektive von Mindestlichtstärke 1:4. Mit dem neuen Autofocus-Zoom bestückt, steuert die OM-30 verblüffende Funktionen: die „autodynamische Scharfeinstellung“ ist da!

DIE OM-SONDERSEITEN: **ALLE TECHNISCHE DATEN** **AUF EINEN BLICK**

Zur besseren Übersicht sind im Mittelteil dieses Kataloges sämtliche OM-Daten auf 4 Sonderseiten konzentriert: für alle Cameras, für alle Objektive und für die TTL-Elektronenblitzgeräte.



OLYMPUS OM-20: SEITE 30 **CREATIVITÄT OHNE MÜHE**

Neben perfekter Automatisierung die integrierte Möglichkeit der manuellen Belichtungsfreiheit: Die OM-20 beweist, wie einfach der Weg zu kreativer Fotografie sein kann. Mit allen Vorteilen des berühmten OM-Systems.



OLYMPUS OM-10: SEITE 32 **SICHERHEIT DURCH ELEKTRONIK**

Leuchtdioden informieren und warnen, kontrollieren Selbstausslöser und Batteriezustand. Die autodynamische Meß-Steuerung ADM sorgt bei jedem Motiv für professionell belichtete Bilder.

OLYMPUS OM-10 SEITE 33 **QUARTZ DATA:** **CAMERA MIT ZEITMASCHINE**

Die OM-10, die Datum oder Uhrzeit gleich ins Bild mit einbelichtet. Über eine fest eingebaute Datenrückwand mit Digitaluhr – vorprogrammiert bis zum Jahr 2009.

DIE FOTOGRAFIE IM OM-SYSTEM



OM-MOTORFOTOGRAFIE: SEITE 34 **DIE FREUDE AM RICHTIGEN AUGENBLICK**

Wenn es gilt, blitzschnell wieder schußbereit zu sein, leistet der automatische Filmtransport im OM-System Erstaunliches. Winder oder Motor Drive: beide Cameramotoren sind mit der belichtungssicheren Meß-Steuerung ADM gekoppelt.



OM-BLITZFOTOGRAFIE: SEITE 38 **LICHTWUNDER DER SUPERLATIVE**

Volle Freizügigkeit der Lichtgestaltung ohne Blendenzwang, selbsttätige Blitzsteuerung in allen Aufnahmebereichen, bis zu neun Blitzgeräte beliebig kombinierbar – das gibt es nur im Olympus OM-System.



OM-OBJEKTIVE: SEITE 44 **DER GESTALTETE RAUM**

Mit der Möglichkeit des Objektivwechsels eröffnet sich ein Feld faszinierender Bildwirkungen, von der Fischaugen- bis zur Tele-Sicht. Für Fotos, in denen sich der persönliche Gestaltungswille voll entfalten kann – weg vom gängigen Standardblick.



OM-MACROFOTOGRAFIE: SEITE 56 **IM GRENZBEREICH ZUM UNSICHTBAREN**

Durch eine lückenlose Auswahl an perfekten Macro-Komponenten gelingt jeder Vorstoß in die Wunderwelt des Winzigen schnell und sicher. Ein Gebiet, in dem es für OM-Fotografen unendlich viel zu entdecken gibt.

OLYMPUS-KUNDENDIENST: SEITE 62

WIR LASSEN SIE MIT IHRER CAMERA NICHT ALLEIN

Zu fotografischem Können gehört fotografisches Wissen! OM-Fotografen haben dafür ihre eigene Fachzeitschrift, das Olympus-Magazin. Und die Edition Olympus – eine spezielle Buchreihe für alle Bereiche der OM-Fotografie.

Außerdem finden Sie im Anhang dieses Kataloges alles über Garantie und Service.

Herausgegeben von:

Olympus Optical Co. (Europa) GmbH,
Produktgruppe Foto, Postfach 1049 08,
Wendenstraße 14–16, 2000 Hamburg 1,
Telefon (040) 2 37 73-0

R. Bopp AG, Olympus-Agentur Schweiz,
Postfach 104, Meierwiesenstrasse 52–58,
CH-8064 Zürich, Telefon 6416 60

Olympus Optical Co. (Wien) GmbH,
Erlachplatz 2–4, A-1100 Wien 10,
Telefon 6424 09



Olympus-Produkte erhalten Sie im Fotofachhandel und in den Fachabteilungen der Warenhäuser.



DAS GEHEIMNIS SYSTEMS.

Yoshishisa Maitani, Chefkonstrukteur bei Olympus Tokio:
„Im OM-System wird, wie selten sonst, konsequente Produkt- und Anwendungsphilosophie deutlich! Olympus setzte die Maßstäbe zum Bau extrem kleiner und leichter



1 OLYMPUS OM-1

Die Basiccamera im OM-System. Kreuzgekuppelte Nachführmessung 1/1.000 bis 1 sec., bei der wahlweise Blende oder Zeit vorgewählt werden kann. Die OM-1 läßt sich mit allen OM-Systemkomponenten verwenden.

2 OLYMPUS OM-2

Die Spitzencamera im OM-System. Mit speicherloser, autodynamischer Meß-Steuerung: Perfekte Belichtung bis 120 sec. selbst bei plötzlichen Lichtänderungen! Mißt und regelt durch Multi-TTL-System bis zu 9 Blitzgeräte vollautomatisch und bildwinkelgenau.

3 OLYMPUS OM-10

Die Hobbycamera im OM-System. Preisgünstigste OM-Camera mit autodynamischer Meß-Steuerung: 1/1.000 bis 1 sec. Auch als OM-10 QUARTZ DATA mit Datenrückwand zur Einbelichtung von Datum oder Uhrzeit in das Bild.

4 OLYMPUS OM-20

Die Multifunktions-Camera im OM-System. Automatik mit voll integriertem Manuell-Betrieb für individuelle Bildgestaltung. LED-Anzeige aller Funktionen im Sucher. Robust genug für den schnellen OM-Motor Drive.

5 OLYMPUS OM-30

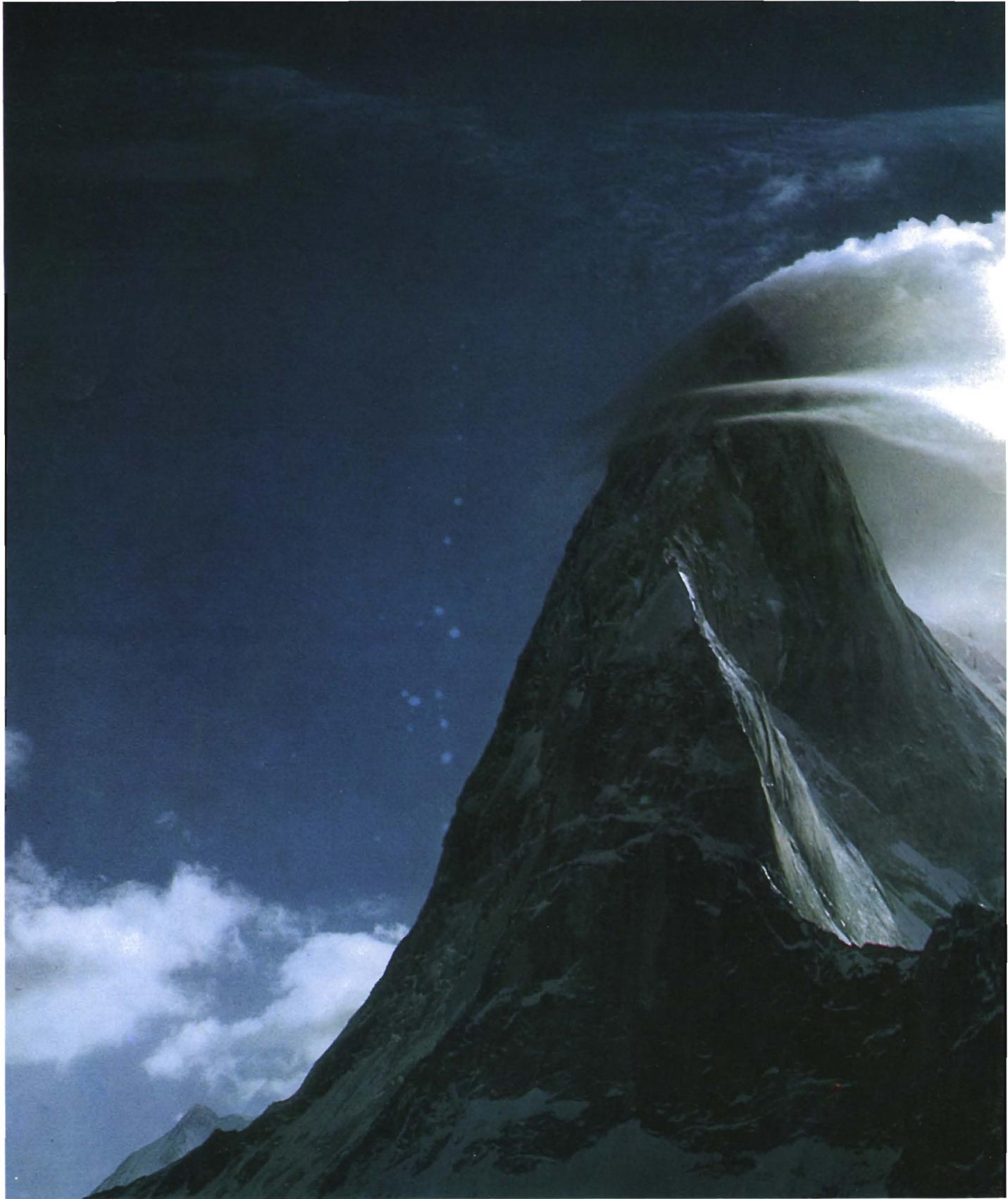
Die Schärfenelektronik-Camera im OM-System. Bietet 3 verschiedene Möglichkeiten der Scharfeinstellung: optisch-manuell, elektronisch-manuell mit normalen OM-Objektiven (Mindestlichtstärke 1:4) und vollautomatisch mit dem Autofocus-Zoom-Objektiv 4/35-70 mm.

DES PERFECTEN

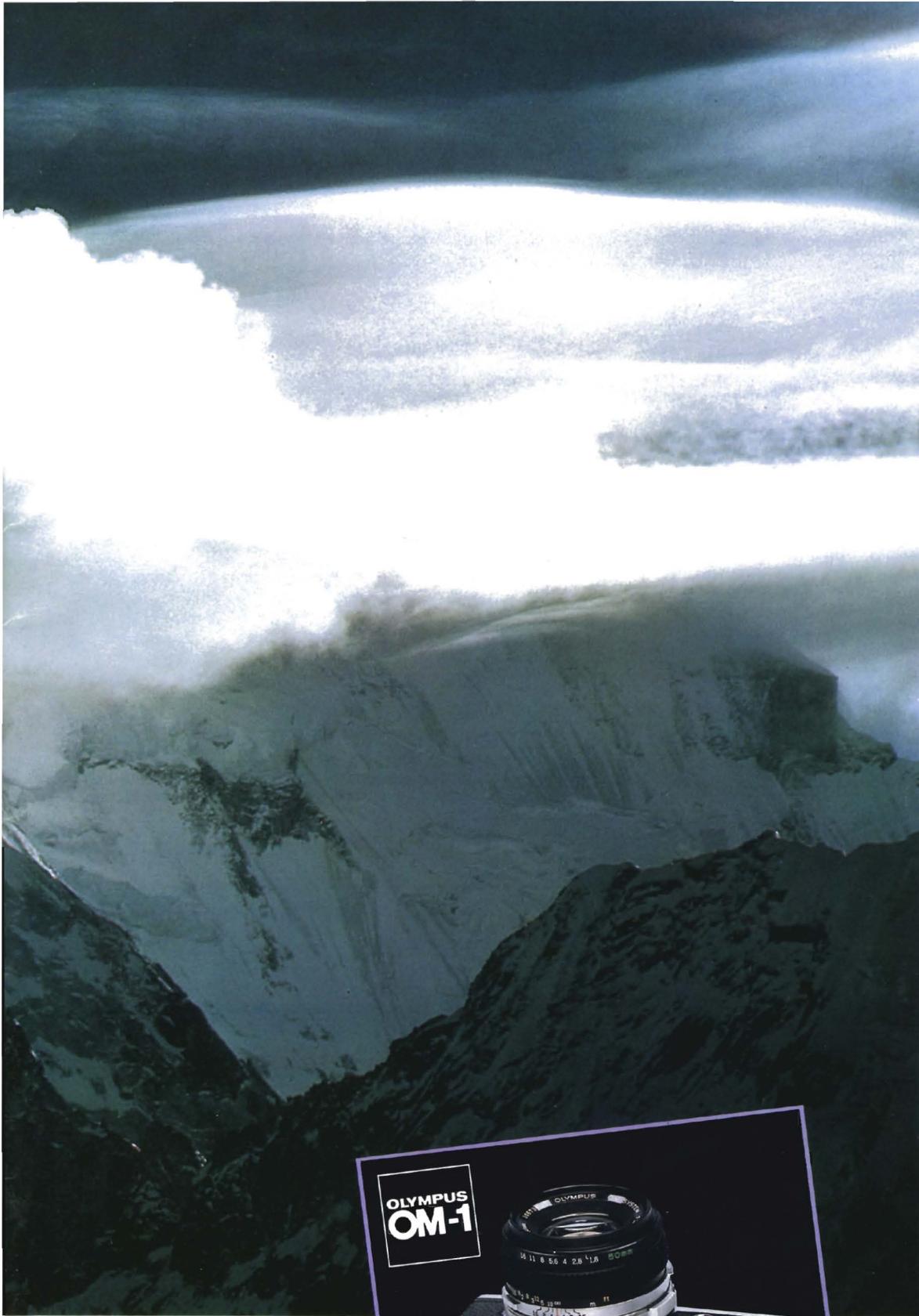
Spiegelreflexcameras. Olympus entwickelte mit der OM-2 erstmals ein Meßsystem, das ohne Speicher arbeitet – es ermöglicht automatische Langzeitaufnahmen, sorgt für Sicherheit bei der oft risikoreichen Macrofotografie und steuert selbst indirek-

tes Blitzlicht direkt von der Camera aus. Die planmäßige Weiterentwicklung dieser TTL-Blitztechnik erlaubt es heute, sogar ganze Gruppen von T-Blitzgeräten cameraseitig und bildwinkelgenau zu regeln. Präzision mit absoluter Handlichkeit

– die ‚Think-small-Philosophie‘ hat Olympus weltberühmt gemacht. Bei den Cameras, bei den Objektiven und bei den System-Komponenten für alle Bereiche der OM-Fotografie.“



FOTOGRAFIE IN KOMPAKTER FORM.



Die Pyramide der Changa-
bang im Garhwal Himalaya:
die Sturmflut über dem
Gipfel zeigt einen Wetter-
sturz an. Fotografiert von
dem englischen Bergsteiger
Chris Bonington mit der
OM-1.

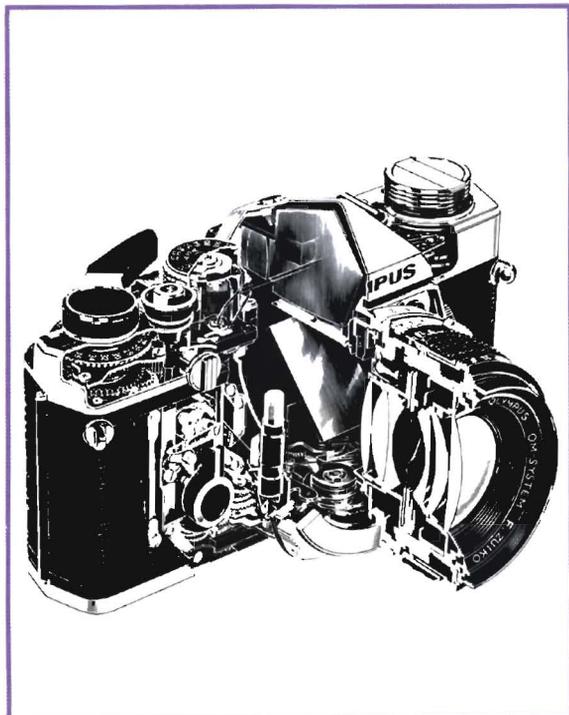


Eine Spiegelreflexcamera, die buch-
stäblich in die Hand hineingebaut
wurde, die nicht mit Kontrollen und
Anzeigen überfrachtet ist: Als
Grundbaustein für das OM-System
hat die Olympus OM-1 seit ihrem
Erscheinen Millionen Freunde in aller
Welt gefunden.

Denn die OM-1 gilt als unverwüsti-
cher „Mitarbeiter“ für alle Aufnahme-
situationen. In Eis und Schnee, beim

Skilaufen, Klettern, auf Reisen und
im Alltag – diese äußerst kompakte
Systemcamera liefert selbst in härtesten
Einsätzen brillante Bilder bei
minimalem Aufwand.

OM-1: PRÄZISIONSTECHNIK BIS INS KLEINSTE DETAIL



*Kompakte Zuverlässigkeit:
Die OM-1 im Querschnitt.*

Vom Porträt im Kerzenschein bis zur Sonne im Schnee: Die Nachführmesung der OM-1 umfaßt einen Bereich von 1-1/1.000 sec. Das System ist kreuzgekuppelt. So können Sie entweder die Zeit oder die Blende vorwählen. Und durch den Plus/Minus-Index im Sucher lassen sich absichtliche Überbelichtungen oder gezielte Unterbelichtungen gleich mit einsteuern.

Der OM-Bajonettanschluß mit 46 mm Durchlaßöffnung garantiert Ihnen vignettierungsfreie Aufnahmen bei allen Brennweiten vom 8-mm-Fisheye bis zum 1.000-mm-Tele. Selbst Datum oder Uhrzeit können Sie in den Film einbelichten – denn an die OM-1 passen auch die Recordata-Rückwände des OM-Systems (siehe Seite 21). Und eine Langfilmrückwand für 250 Aufnahmen. Die Anschlußmöglichkeit für OM-Motoren macht die Profi-Technik komplett.



Großfeld-Reflexsucher: Erfäßt als Kontrollzentrum 97% des Filmbildes randhell! Links das Nachführsystem für Zeit- oder Blendenvorwahl.



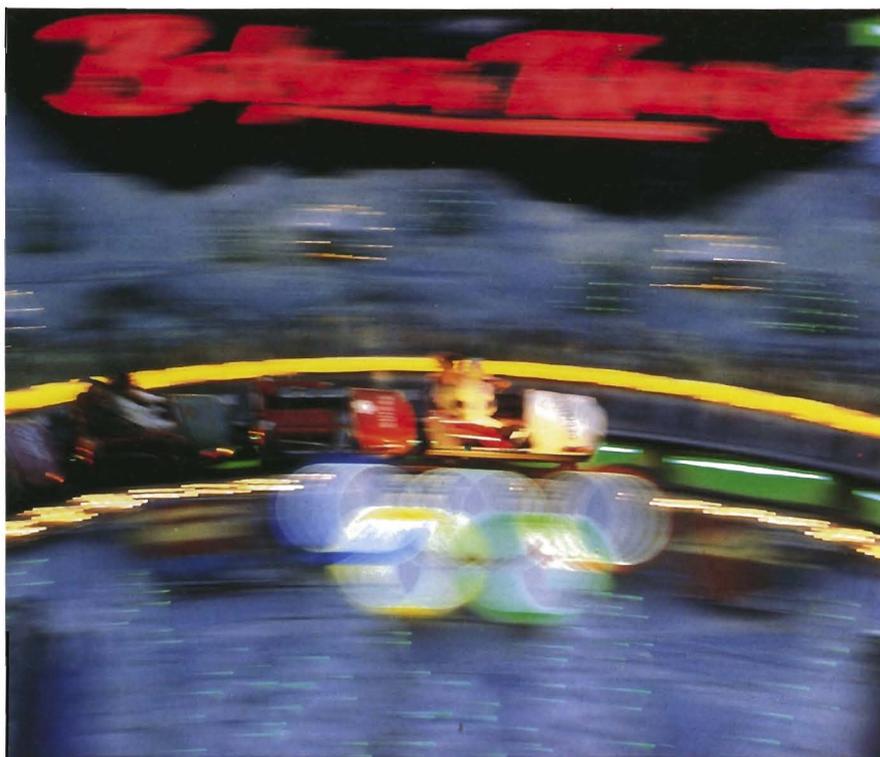
Schraubanschluß für Blitzschuh: Bei den Blitzgeräten T 32, T 20 und beim Ringblitz T 10 wird die korrekte Belichtung im Sucher angezeigt.



Kontrolle der Schärfentiefe: Die Abblendetaste an jedem OM-Objektiv macht die Ausdehnung der Schärfenzone im Sucherbild sichtbar.



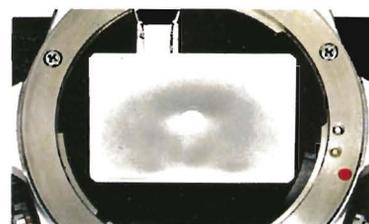
Sanfte Auslösung: Durch Spezialdämpfung sind die Verschluss- und Spiegelfunktionen extrem leise und vibrationsfrei.



Stilmittel Impression: offene Blende, Belichtungszeit etwa 1/8 sec. mit 27-DIN-Film.

AUSWECHSELBARE EINSTELLSCHIEBEN

Die Profi-Cameras OM-1 und OM-2 arbeiten mit einem variablen Bildeinstellsystem. Vorteil: Für bestimmte Aufgaben wechseln Sie nur die Einstellscheibe aus und nicht den ganzen Sucher. Beschreibung siehe Seite 20.





OM-1-schwarz: mit Zuiko Auto-Zoom 475-150 mm, Blitz T 32 und OM-Winder. - OM-1-chrom: mit Zuiko Auto-S 1,4/50 mm.

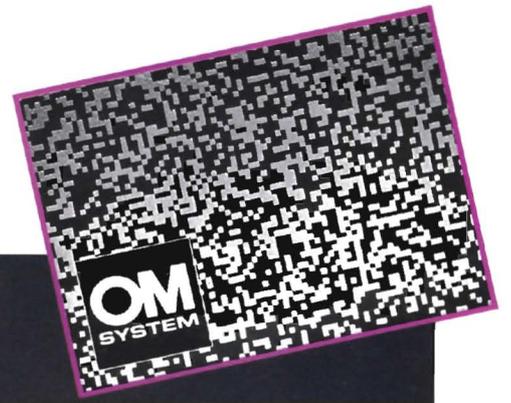


DAS SYSTEM, DAS LICHT REG



Am fertigen Bild zeigt sich die Leistung der Belichtungstechnik! Eines der perfektesten Belichtungssysteme, das jemals in eine Spiegel-

reflex eingebaut wurde: das ist das Meßprinzip der Olympus OM-2, OM-10, OM-20 und OM-30. Die automatische Meß-Steuerung „ADM“.



ELN KANN.

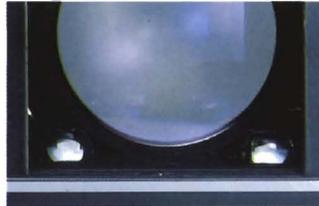


ADM: ÜBERLEGENHEIT DURCH SPEICHERLOSE DIREKTMESSUNG

Die revolutionäre Technik der autodynamischen Meß-Steuerung ADM ist in der Lage, die Verschlusszeiten während der Aufnahme automatisch zu korrigieren: Noch bei der Belichtung wird jede Veränderung der Lichtverhältnisse berücksichtigt. Eine Meß-Steuerung, die sich „hören“ läßt! Sie brauchen nur einmal mit einer motorisierten OM-2 vom Sonnenlicht in den Schatten zu schwenken. Die Verschlusszeit wird immer langsamer – jedes Bild wird perfekt belichtet.

Ebenso exakt funktioniert die ADM im OM-Blitzsystem, bei Macrofotos, bei Dämmerungs- und Nachtmotiven. Mit Film-Spareffekt: denn die zur Sicherheit geschossenen Belichtungsalternativen sind bei der autodynamischen Meß-Steuerung überflüssig! Denn die Belichtung wird während der gesamten Öffnungszeit des Verschlusses ständig überwacht und entsprechend korrigiert. Im Gegensatz zur herkömmlichen Speichermessung: Dort wird ein einmal ermitteltes Meßergebnis unverrückbar festgehalten, selbst wenn sich die Lichtverhältnisse während der eigentlichen Aufnahme plötzlich ändern.

DIE GENAUE FUNKTION



Die ADM-Silizium-Sensoren in der OM-2.

ADM-PHASE 1:

Die CdS-Zellen am Sucherokular ermitteln die etwa zu erwartende Belichtungszeit und zeigen sie im Sucherbild an.

ADM-PHASE 2:

Mit dem Druck auf den Auslöser schließt sich die Blende auf den vorgewählten Wert, der hochklappende Spiegel schottet das Sucherprisma lichtdicht ab (automatische Störlichtsperre!) und schaltet die ADM-Sensoren an. Diese Sensoren registrieren während des gesamten Belichtungsvorgangs zunächst auf dem Computogramm und dann auf der Filmoberfläche jede Lichtveränderung, verarbeiten sie mit unvorstellbarer Geschwindigkeit und steuern sie sofort in den Belichtungsvorgang ein. Und zwar solange,

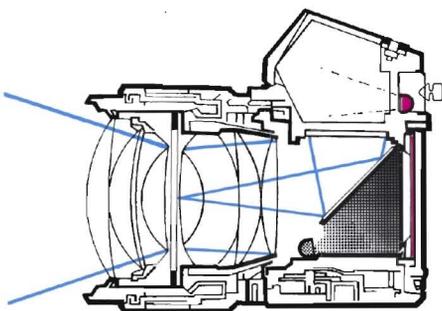
bis exakt die Lichtmenge auf die Filmemulsion gelangt ist, die für eine absolut präzise Belichtung gebraucht wird. Bei der OM-2 für alle Verschlusszeiten von 1/1.000 sec. bis zu vollen zwei Minuten.

ADM-PHASE 3:

Der Verschluss schließt genau in dem Moment, in dem die korrekte Belichtung erfolgt ist. Und dann erst wird auch der Film weitertransportiert, wenn ein Winder oder Motor Drive angeschlossen ist.

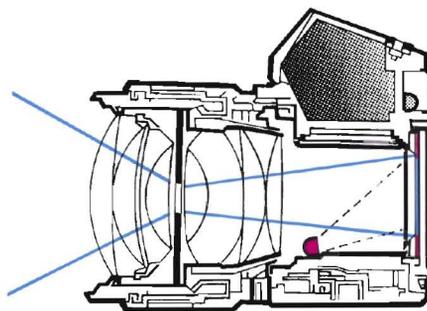
UNTERSCHIED ZUR SPEICHERMESSUNG:

Ändern sich die Lichtverhältnisse während der Aufnahme, schließt der Verschluss früher oder später als ursprünglich notwendig. Die Belichtung erfolgt also „autodynamisch“ – im Gegensatz zur Speichermessung, die ihre einmal ermittelte Belichtungszeit während der ganzen Aufnahme festhält.



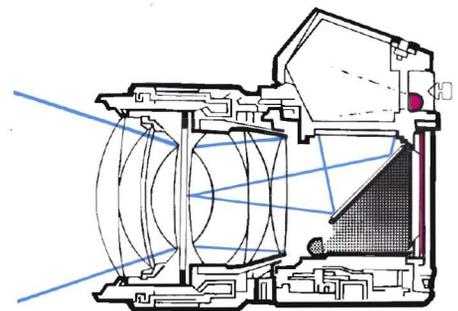
1 EINSTELL-PHASE

Blende offen. Helligkeitsmessung des Motivs im Sucherokular. Voranzeige der Verschlusszeit durch CdS-Zellen.



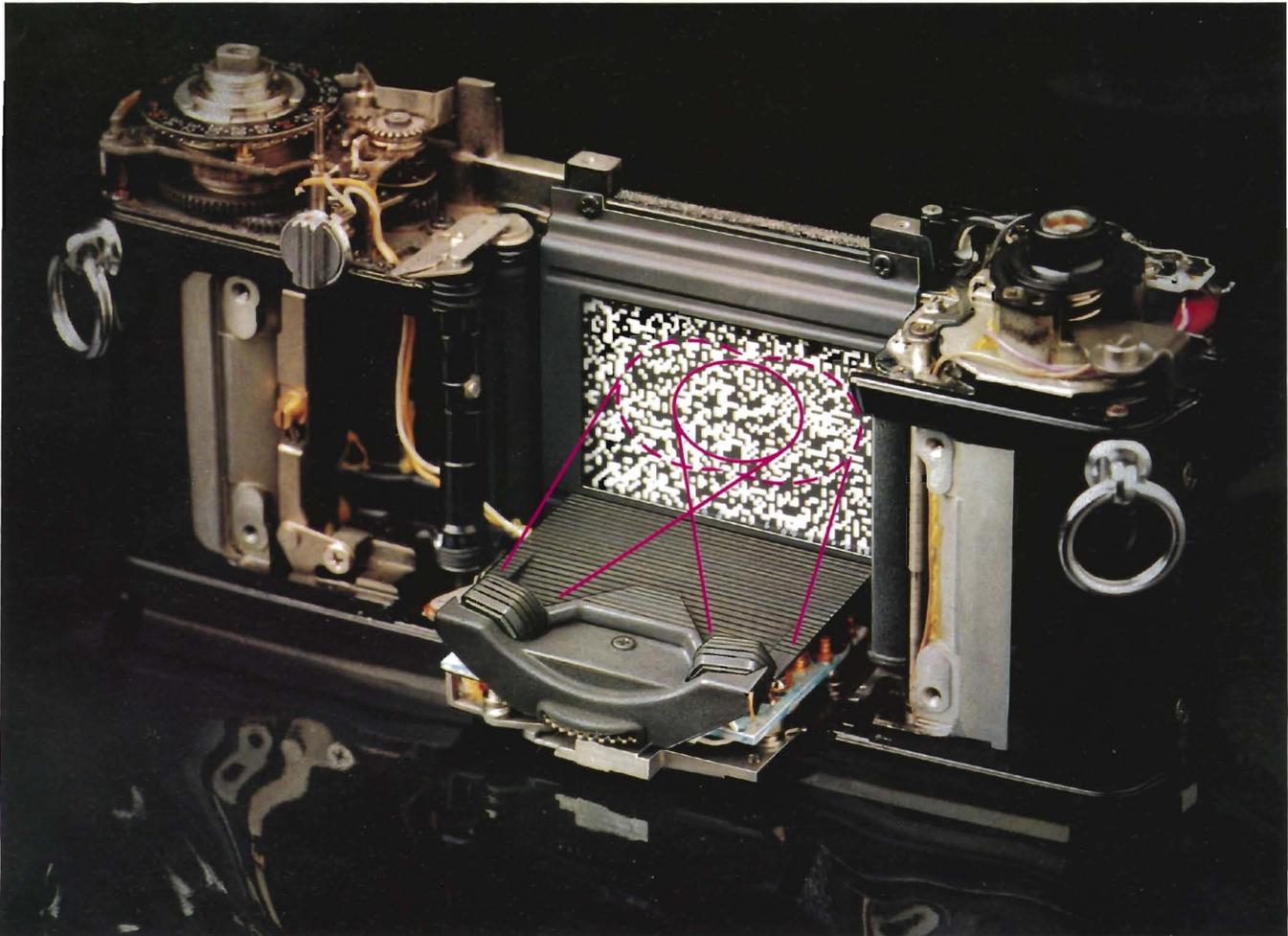
2 MESS- UND BELICHTUNGS-PHASE

Blende schließt. Spiegel klappt hoch. ADM-Sensoren werden aktiviert und messen auf dem Verschlussvorhang. Verschlussvorhang öffnet sich. ADM mißt an der Filmschicht weiter und steuert so die Belichtung noch während der Aufnahme.



3 ABSCHLUSS- UND SCHALT-PHASE

Verschluss schließt. Der Belichtungsvorgang ist beendet. Durch Weiterschalten des Films wird der Zustand der Aufnahmebereitschaft wiederhergestellt.



Ein Blick in die geöffnete OM-2 zeigt die Anordnung der zwei ADM-Silizium-Sensoren. Die eingezeichneten Linien sollen den ungefähren Meßwinkel andeuten. Die Überschneidung der beiden Meßkegel (gestrichelte Ovale) bewirkt die Betonung der Mittelzone (durch-

gezogenes Oval). Das Schwergewicht wurde absichtlich etwas oberhalb der Mitte gelegt, um die mögliche Irritation der Messung durch dominierende Himmelspartien (hier kopfstehend im unteren Feld) zu kompensieren.





DIE KUNST DES

Fotografisches Können läßt sich erlernen! Gute Bilder entstehen nicht dadurch, daß man auf den Auslöser drückt. Denn eine Camera kann nicht kreativ sein – sie kann nur ausführen, was der Fotograf geplant hat.

Und dazu gehört, daß er gestalterisch zu sehen versteht, den Blick hat für Details, eine persönliche Bildsprache zum Ausdruck bringt. Nur so werden seine Fotos mehr als nur Mittelmaß.

Für engagierte Amateure wie für den Profi ist hier die Olympus OM-2 ein optimales Werkzeug, um aus Ideen bessere Bilder zu machen. Mit einer idealen Technik. Mit einem System, das keine Wünsche offenläßt.



Gute Fotos bilden nicht einfach die Wirklichkeit ab, sie spiegeln gleichzeitig die persönliche Auffassung des Gesehenen wider. Helmut Pointner fotografierte hier seine „Nächtliche Straße“ durch eine regennasse Windschutzscheibe.

BESSEREN BILDES.



OM-2: AUFBRUCH IN EINE NEUE ÄRA



Kompakte Präzision: Die OM-2 mit Winder.

Unübertroffene Technik, Spiegelreflex-System der Superlative, Geniestreich der Elektronik: Das sind die Kommentare zu einer Camera, die erstmals die Belichtung dort messen konnte, wo das Bild entsteht – an der Filmschicht.

Die autodynamische Meß-Steuerung ADM garantiert perfekt belichtete Bilder vom 1/40.000 sec. schnellen Blitz bis zur minutenlangen Nachtaufnahme. Sie macht die sonst sehr risikoreiche Macrofotografie einfach und sicher wie nie zuvor. Sie arbeitet ebenso exakt bei Einzelfotos wie bei Motorserien. Und sie revolutioniert die Blitzfotografie: Denn die ADM-Silizium-Sensoren in der Camera funktionieren auf geniale Weise auch als Blitzsensoren und steuern das Licht vollautomatisch: bis zu 9(!) Blitzgeräte gleichzeitig.

So bekommen Sie mit der Olympus OM-2 eine vielseitige, reaktions-schnelle Spiegelreflex in die Hand – eine der kompaktesten und modernsten Elektronik-Cameras. Mit allen Vorteilen des OM-Systems.

FASZINIERENDE ÄSTHETIK FÜR ALLE SYSTEMTEILE

Die Philosophie des OM-Systems: Alles hat so kompakt und handlich wie möglich zu sein! Cameras und sämtliche Systemteile gelten als Meisterwerke für Präzision und Design.





ZWEI CAMERASYSTEME GLEICHZEITIG IM GRIFF

Die OM-2 ist ein Zeitautomat mit Blendenvorwahl. Dazu stellen Sie den Hauptschalter auf „AUTO“. Schalten Sie aber um auf „MANUAL“, so haben Sie eine OM-1! Jetzt können Sie die Zeit vorwählen und die Blende nachführen oder umgekehrt. Mit diesen Möglichkeiten der vollautomatischen, halbautomatischen und manuellen Belichtungsregelung ist die Olympus OM-2 jeder fotografischen Aufgabe gewachsen.



VIEL FREIHEIT FÜR DIE PERSÖNLICHE BILDSPRACHE

Für Motive, die Sie ganz individuell gestalten wollen, läßt sich die Meß-Steuerung der OM-2 umprogrammieren. Mit dem „Creativschalter“ direkt neben dem Auslöser der Camera können Sie absichtliche Über- und Unterbelichtung in je 6 Stufen gleich mit einsteuern. Jede Verstellstufe entspricht dabei 1 Grad DIN – 3 Stufen einem ganzen Blendenschritt.



IN DEN RAFFINESSEN DER BLITZTECHNIK UNÜBERTROFFEN

Die OM-2 steuert auch das Blitzlicht vollautomatisch! Sie mißt, bewertet und dosiert den Blitz von 1/1.000 bis 1/40.000 Sekunde Leuchtzeit bildwinkelgenau durch das Objektiv – bei voller Blendenfreiheit. Ein System, das Ihnen absolute Sicherheit gibt: bei direktem oder indirektem Blitzlicht, bei Teleschüssen und im Macrobereich. Ganz gleich, ob Sie ein einziges Blitzgerät anschließen oder mehrere miteinander kombinieren wollen (siehe auch Seite 42).



OM-2 chrom: mit Zuiko Auto-S 1,2/50 mm. – OM-2 schwarz: mit Zuiko Auto-Zoom 3,6/35–70 mm und OM-Winder.



OLYMPUS
OM-2

OM-2: DAS MULTI-TALENT, DAS PROFIS BEGEISTERT

ADM-Messung, TTL-Blitz-System, vibrationsfreie Spiegelfunktion, kaum wahrnehmbares Verschlussgeräusch, vignettierungsfreie Aufnahmen bei allen OM-Objektiven, variable Sucher-Einstellscheiben und die damit verbundene 14fach optimierte Arbeitsgenauigkeit, die Austauschbarkeit der Rückwand gegen zwei Dateneinbelichtungs-Einheiten oder

ein Langfilm-Set für 250 Aufnahmen, die Kupplung für Winder oder Motor Drive...

Die OM-2 bietet eine Vielzahl exzellenter Eigenschaften. Universell im Einsatz, komfortabel in der Bedienung, sicher im Ergebnis.

DIE CAMERA, DIE DENKT

Ein Profi-Urteil über die OM-2

„Berufsphotografen sind es gewohnt, morgens aus dem Fenster zu sehen und zu sagen: Ein schöner Tag, 1/125 sec., Blende 11...

Erzählen Sie solch einem Fotografen mal etwas über automatische Be-

lichtungsmessung! Mir erging es bisher genauso. Bis die zwei Aufträge kamen, bei denen es schwierig wurde.

Einmal sollten Sportler bei einem Waldlauf fotografiert werden. Wir hatten eine schöne Allee ausgesucht – und los ging's. Ich, der Fotograf, hinten auf dem Motorrad. Mal war es hell, mal dunkler, mal schattig, mal sonnig. Etwa 2 Blenden Helligkeitsunterschied. Ergebnis: Ich mußte dreimal mehr Aufnahmen machen als nötig.

Das andere Mal war es ein Kosmetikbild. Eine Frau lag auf dem Bett, die Motorcamera hing unter der Zimmerdecke, das Licht fiel durchs Fenster – und wechselte



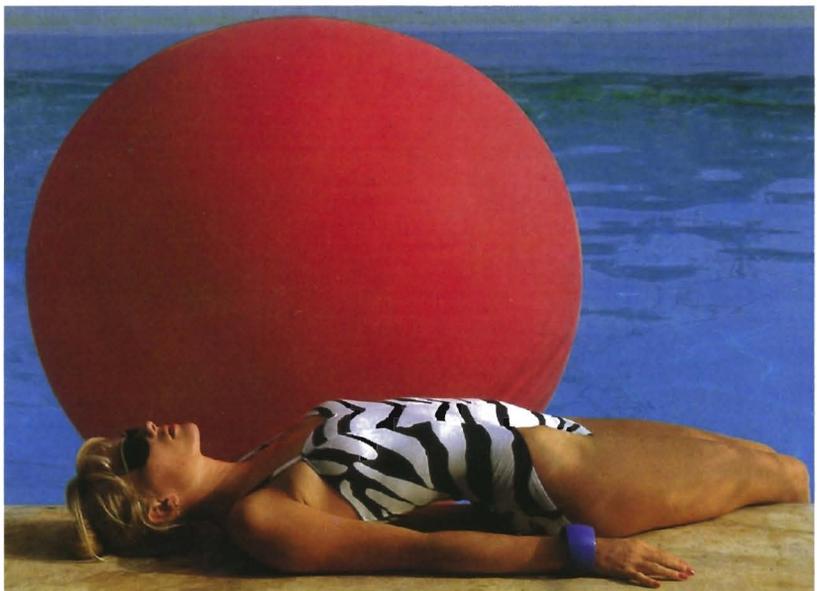
ständig. Mal Sonnenschein, mal Wolken. Folge: Nur 1/4 der Aufnahmen war in der Belichtung optimal.

Jetzt mit der OM-2 ist alles einfacher! Aber selbst bei einem solchen System sollte man sich überlegen, wie die Camera arbeitet. Fotografiert man z. B. eine hell angezogene Person vor einem schwarzen Auto, denkt die Camera: Das Auto ist am wichtigsten. Dann gibt man mit dem ‚Creativschalter‘ eine gezielte Unterbelichtung von -1 ein, damit das Auto schwarz bleibt und die Person richtig belichtet ist.

Ideal ist die Selbststeuerung der OM-2 bei allen längeren Belichtungszeiten! Kein umständliches Messen mehr. Selbst wenn im abgedunkelten Zimmer plötzlich jemand das Licht anmacht, wird alles o.k. Meine Lieblingsobjektive? Das ZUIKO AUTO-MACRO 3,5/50 mm und das ZUIKO AUTO-T 2,8/100 mm. Für alle ausgefallenen Ausschnitte benutze ich das ZUIKO ZOOM 3,6/35-70 mm. Damit ist meine Reiseausrüstung komplett.

Sie sehen: Mit einer OM-2 ist alles viel leichter. Vor allen Dingen leichter zu tragen!“

Jacques Schumacher
H. ...
Schumacher
2000 H1776



OM-2: EXTRAS MIT SYSTEMVORTEIL



„Ideal für die „Froschperspektive“:
der Vari-Winkelsucher.

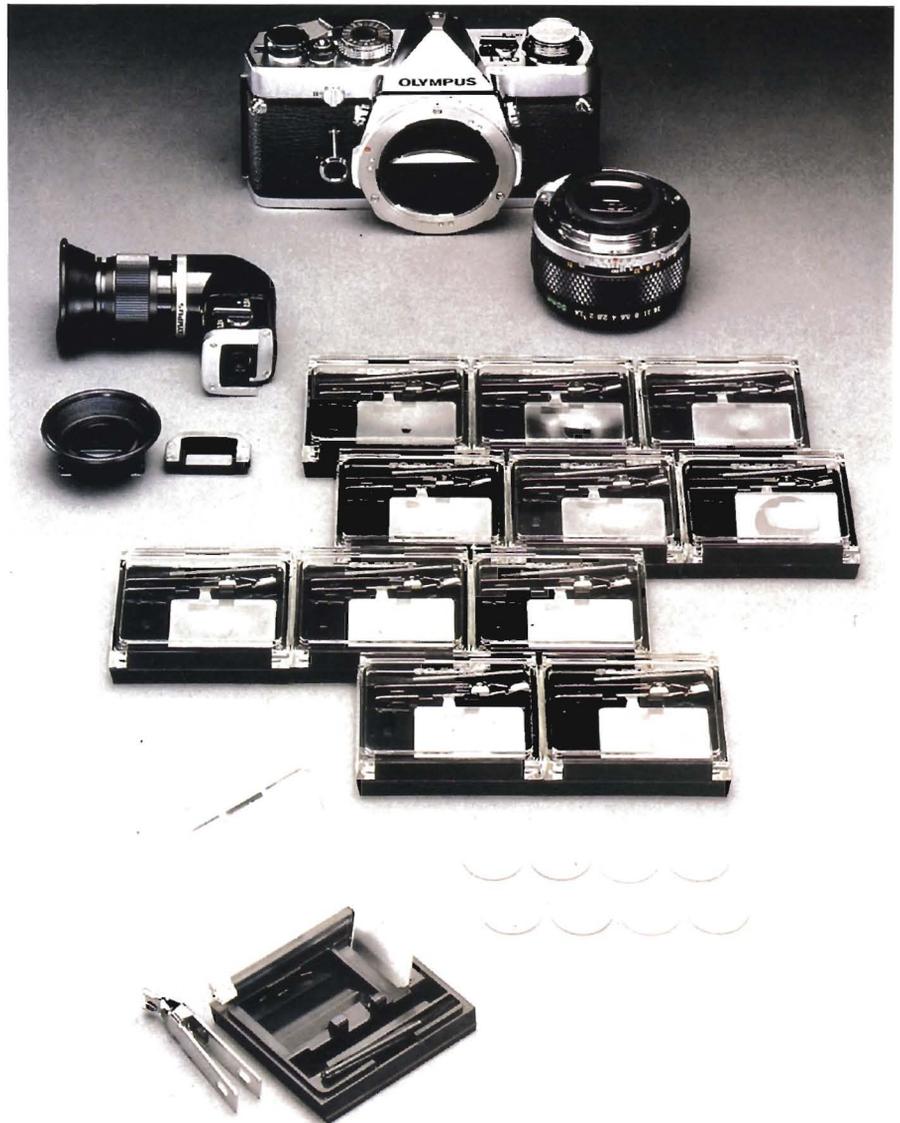
Für die OM-2 stehen Ihnen im OM-System zahlreiche lohnende Zubehörteile zur Verfügung:

VARIABLES SUCHERSYSTEM

Bei OM-2 und OM-1 ist nicht das Sucherprisma, sondern die Bildeinstellscheibe austauschbar! Vorteil: Sie brauchen keine teuren Spezialprismen – die Scheiben werden für bestimmte Aufnahmegebiete einfach in eine Halterung unter dem OM-Prisma geschoben. Und für das Sucherokular aller OM-Cameras gibt's eine Augenmuschel, in die sich bei Fehlsichtigkeit entsprechende Korrekturlinsen einschrauben lassen.

VARIABLER WINKELSUCHER

Für den Blick „um die Ecke“! Bei 90-Grad-Einstellung erleichtert er die Bildeinstellung in Bodennähe, am Macrostativ VST-1 und an der Reproeinrichtung. Aber der Vari-Winkelsucher kann noch mehr: Durch totale 360-Grad-Drehung macht er jede Einstellvariante möglich! Er zeigt wahlweise das Bild im Vollformat oder als 2,5fach vergrößertes Teilbild. Fehlsichtigkeit wird am Okular direkt korrigiert.



Auswechselbare Einstellkomponenten sind die Voraussetzung für ein perfektes Suchersystem.

DIE 14 EINSTELLSCHEIBEN FÜR OM-1 UND OM-2

- | | | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | 1 Feinmattscheibe mit Mikroprismenfeld. |  | 8 Vollmattscheibe für Teleobjektive und Teleskope. |
|  | 2 Feinmattscheibe mit Mikroprismenfeld für Standard- und Teleobjektive. |  | 9 Klarscheibe für die Endfotografie. |
|  | 3 Mattscheibe mit Schnittbild für die meisten Objektive (bis Lichtstärke 1:5). |  | 10 Spezialmattscheibe mit Gitternetz zur Kontrolle der Fluchtlinien bei Aufnahmen mit dem Zuiko-Shift 2,8/35 mm. |
|  | 4 Vollmattscheibe für die meisten Objektive. |  | 11 Mattscheibe mit Fadenkreuz für die Macrofotografie. |
|  | 5 Klarscheibe mit Mikroprismenfeld für Weitwinkel- und Standardobjektive: keine Kontrollmöglichkeit des Schärfenbereichs. |  | 12 Klarscheibe mit Fadenkreuz für die Mikrofotografie. |
|  | 6 Wie 5, für Standard- und Teleobjektive. |  | 13 Feinmattscheibe mit Mikroprismenring und mit Schnittbildindikator: diese Scheibe wird mit der Camera geliefert. |
|  | 7 Wie 5, für Superteleobjektive. |  | 14 Wie 13, jedoch mit 45° schräggestelltem Schnittbildindikator. |



Dateneinbelichtung ist selbst bei schneller Bildfolge möglich – bis zu 5 Bilder/sec. mit angesetztem Motor Drive. Foto: Harry Redl.



MASSGESCHNEIDERTE ELEGANZ

Zum Schutz von Camera, Objektiven und Zubehör haben Sie bei Olympus die Wahl von der Bereitschaftstasche bis zum Großkoffer mit Spezialeinsätzen. An Sondertaschen sind außerdem ein Camera-Weichbeutel, eine besondere Tasche für die OM mit „Recordata 3“ sowie verschiedene Köcher und Beutel für Zuiko-Objektive im Programm.

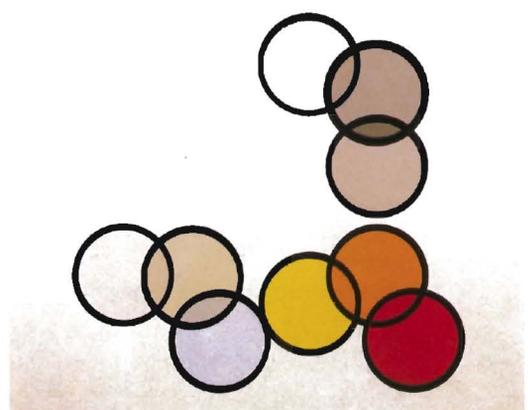


DOKUMENTATION MIT RECORDATA-RÜCKWÄNDEN

Die Standardrückwand von OM-2 und OM-1 läßt sich auswechseln gegen:

RECORDATA 2. Mit Wählscheiben zur Einbelichtung von Kennbuchstabe oder -ziffer, Jahres- oder Monatszahl, Tagesdatum und Bildnummer in den Film.

RECORDATA 3. Mit LCD-Digital-Quartzuhr zur Einbelichtung von Datum oder Uhrzeit in den Film. Vorprogrammiert bis zum Jahr 2009, von außen ablesbar.



FILTER ZUR EFFEKTSTEIFERUNG FÜR SCHWARZWEISS- UND FARBFILM

Im OM-System gibt es Spezialfilter in 49, 55, 72 und 100 mm Durchmesser. Sie werden in die Frontfassung der Zuiko-Objektive eingeschraubt. Das Beste: Um Verlängerungsfaktoren brauchen Sie sich nicht zu kümmern – der Lichtwertverlust wird vom TTL-Meßsystem der OM-Cameras automatisch berücksichtigt.



***DAS ERLEBNIS GRE
FREIHEIT.***



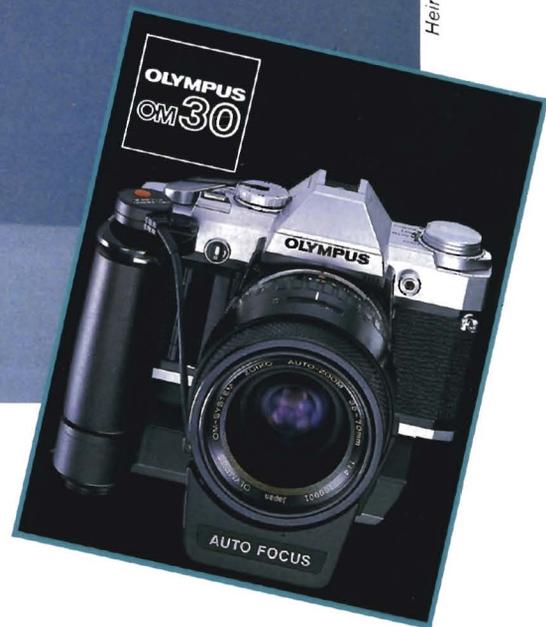
Heinrich Sperer: Ikarus im Schnee.

NZENLOSER

Ein wichtiger Schritt in Richtung auf noch mehr Komfort und absolute Erfolgssicherheit ist eine Camera, die wieder einmal neue Maßstäbe setzt: Olympus OM-30. Bestückt man sie mit einem Autofocus-Zoom-

Objektiv, läßt sich mit nur einem Fingerdruck die Schärfe automatisch einstellen, die Belichtungszeit exakt steuern und der Verschuß auslösen. Zur autodynamischen Meß-Steuerung von Olympus kommt

damit noch die autodynamische Scharfeinstellung, die jede plötzliche Entfernungänderung speicherlos korrigiert. Zuverlässig und schnell. Der Traum von der Einfinger-Technik ist realisiert.



NEU. OM-30: DIE SICHERE LÖSUNG DES SCHÄRFEN-PROBLEMS

Autofocus-Systeme arbeiten meist auf der Basis „Kontrastvergleich“.

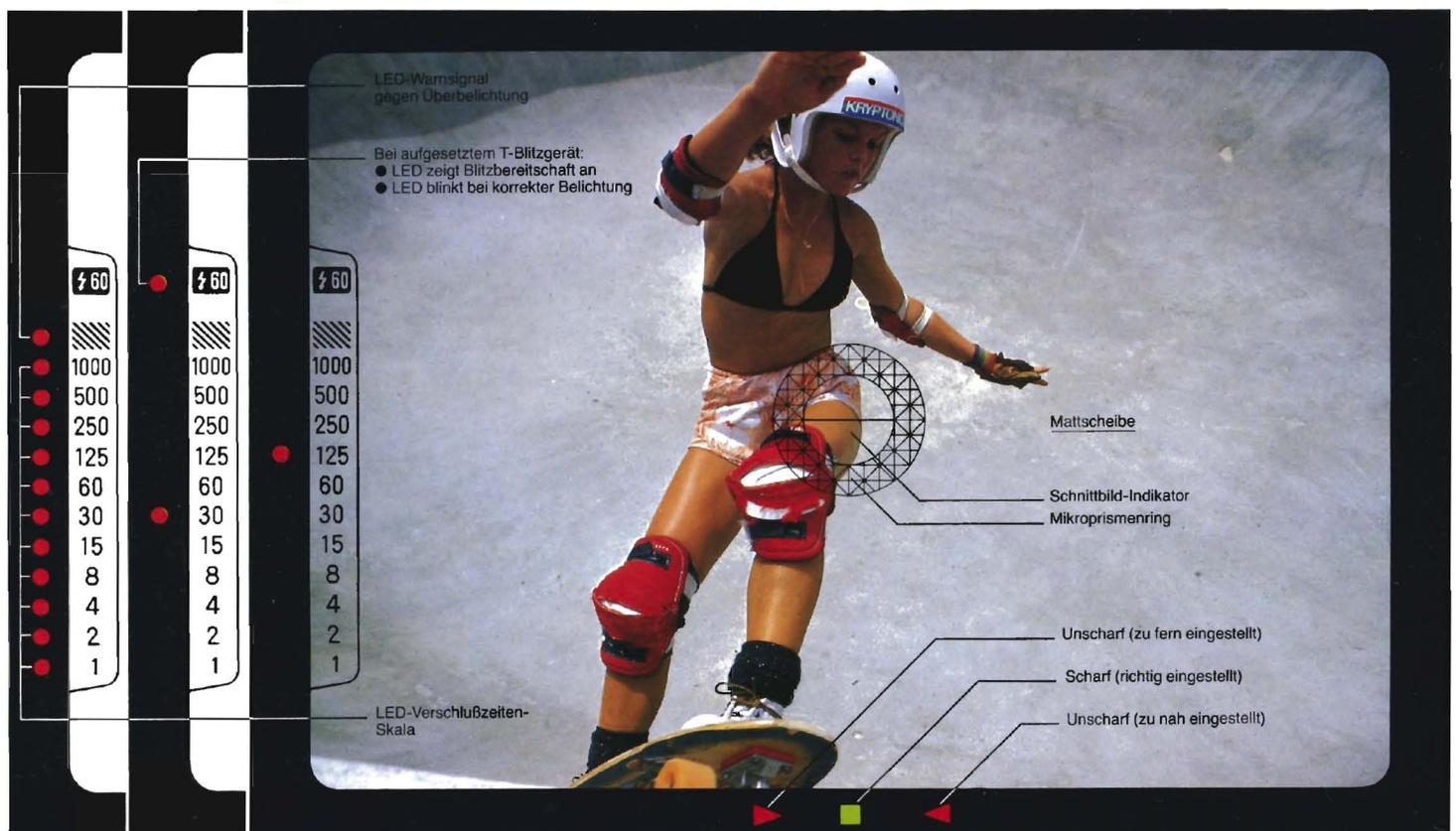
Nachteil: Ist das Motiv an sich schon kontrastarm oder das Licht nicht hell genug, kann keine präzise Messung mehr erfolgen.

Die OM-30 löst das Schärfenproblem ganz anders: Statt des Kontrastes wird hier das Licht gemessen – das von

verschiedenen Punkten des Motivs durch gegenüberliegend angeordnete Linsenhälften auf eine Reihe von Doppelsensoren trifft. Sie sind so angeordnet, daß sie die Lichtstrahlen der Linsen-Schnittbilder lesen können.

Durch dieses neue Schnittbild-Doppelsensor-System kann die OM-30 blitzschnell berechnen, wie

der Schärfenring gedreht werden muß, um „in Focus“ zu gelangen. Eine elektronische Einstellhilfe mit überraschend guter Dämmerungsleistung! Und sie funktioniert nicht nur mit dem automatischen Autofocus-Zoom, sondern mit allen anderen OM-Objektiven bis zu 200 mm Brennweite (Mindestlichtstärke 1:4).

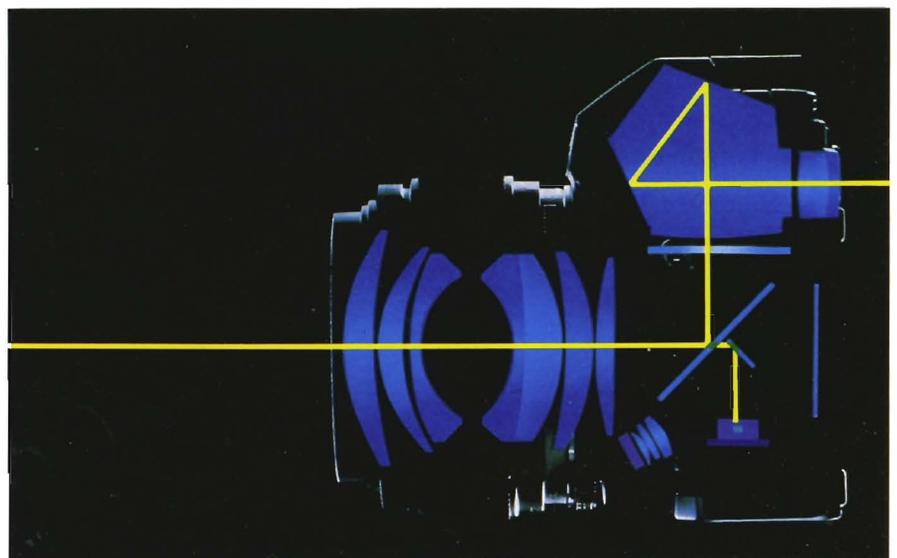


AUTODYNAMISCHE MESS-STEUERUNG

Die OM-30 ist mit der hochmodernen, speicherlosen Filmschicht-Reflexmessung ausgestattet, die als „autodynamische Meß-Steuerung ADM“ durch die OM-2 weltberühmt wurde. Hier wird das Licht dort gemessen, wo auch das Bild entsteht, an der Filmoberfläche.

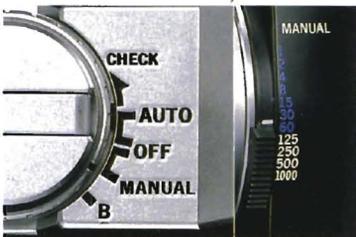
ELEKTRONISCHE SCHARFEINSTELLUNG

Ein kleiner Spiegel hinter dem halbdurchlässigen Mittelfeld des Hauptspiegels lenkt das Licht von jedem Punkt des Motivs auf eine Reihe von Doppelsensoren: die Basis für exakte, blitzschnelle Schärfenberechnung. Nur wenn das Licht wirklich zu schwach ist, zeigt ein Blinksignal im Sucher an, daß Sie manuell vorgehen müssen.





Knopf für Belichtungskorrektur.



Umschaltung für manuelle Zeitwahl.

VARIABLE STEUERUNG DER BELICHTUNG

Belichtung nach Wunsch – automatisch oder manuell: Die OM-30 hat eine Belichtungszeit-Automatik mit Blendenvorwahl. Durch Umschaltung ist auch die manuelle Zeiteinstellung zwischen einer ganzen und 1/1.000 Sekunde sowie B möglich.

Zur individuellen Korrektur der Belichtung (Gegenlicht, spezielle Effekte) können Sie an der OM-30 bis zu plus/minus zwei Lichtwerte einstellen.



Elektronischer Selbstausröser.



Umschalter 1.4/1.2.

SELBSTAUSLÖSER UND LICHTSTÄRKEN-SCHALTER

Zur elektronischen Scharfeinstellung von Objektiven mit Lichtstärken 1.2 oder größer stellen Sie einfach einen Spezialschalter auf die Position F2 und erreichen so eine gesteigerte Meßgenauigkeit. Bei jedem Objektivwechsel stellt sich dieser Schalter automatisch auf F4 zurück.

Natürlich hat auch die OM-30 einen elektronischen Selbstausröser. Vorlaufzeit: 12 Sekunden, optisch / akustisch kontrolliert.

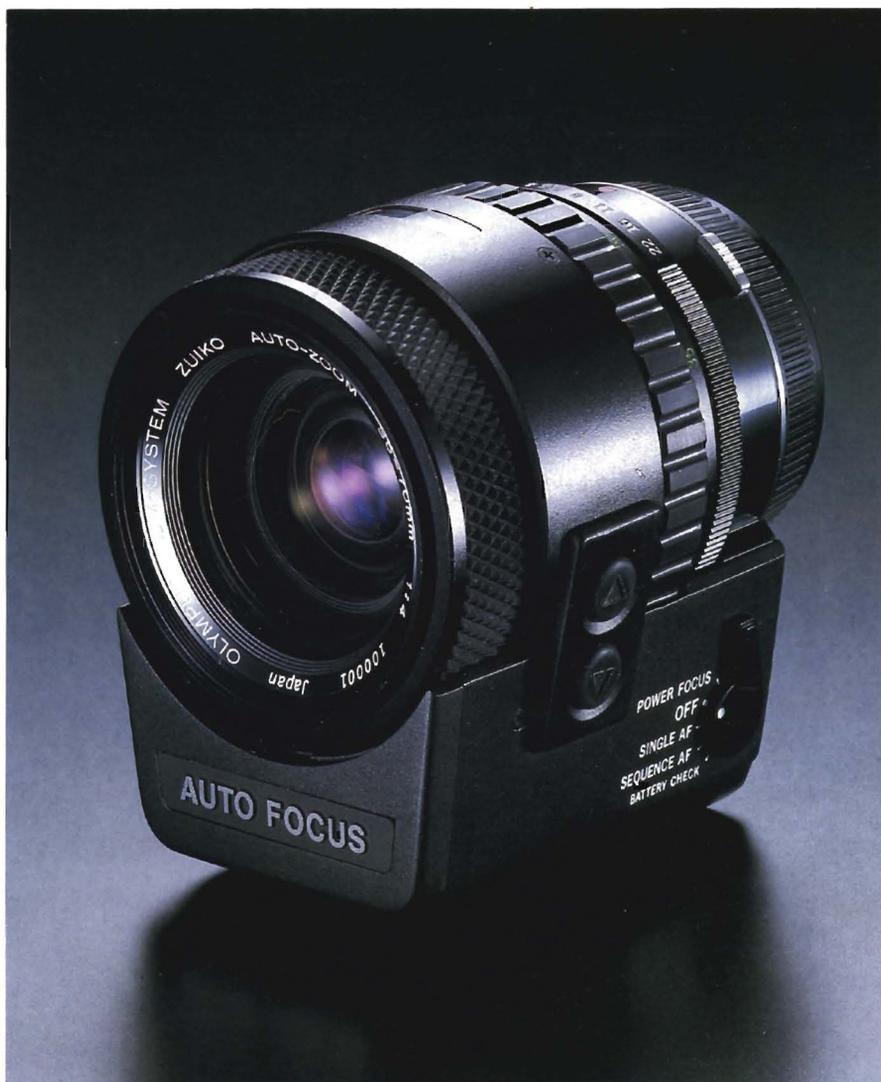
OM-30: DIE TOTALE AUTOMATIK

So universell arbeitet kaum eine Camera! Bei der OM-30 haben Sie allein 3 verschiedene Möglichkeiten der Scharfeinstellung.

Optisch-manuell: Die klassische Methode mit Mattscheibe, Mikroprismenring und Schnittbildindikator.

Elektronisch-manuell (mit Schärfenindex): In Sekundenbruchteilen berechnet die OM-30 die Scharfeinstellung aller OM-Objektive mit Mindestlichtstärke 1:4 – ein Verfahren, das selbst bei Dämmerung noch überraschend gut funktioniert.

Vollautomatisch (Autofocus): Mit dem Autofocus-Zoom-Objektiv 4/35–70 mm an der OM-30 genügt eine leichte Berührung des Auslösers – und das Objektiv sucht sich selbst die optimale Schärfe. Ertönt das akustische o.k.-Signal, wird der Auslöser ganz niedergedrückt. Ergebnis: superscharfe Fotos, optimal belichtet. Totale Automatik mit einem einzigen Fingerdruck.

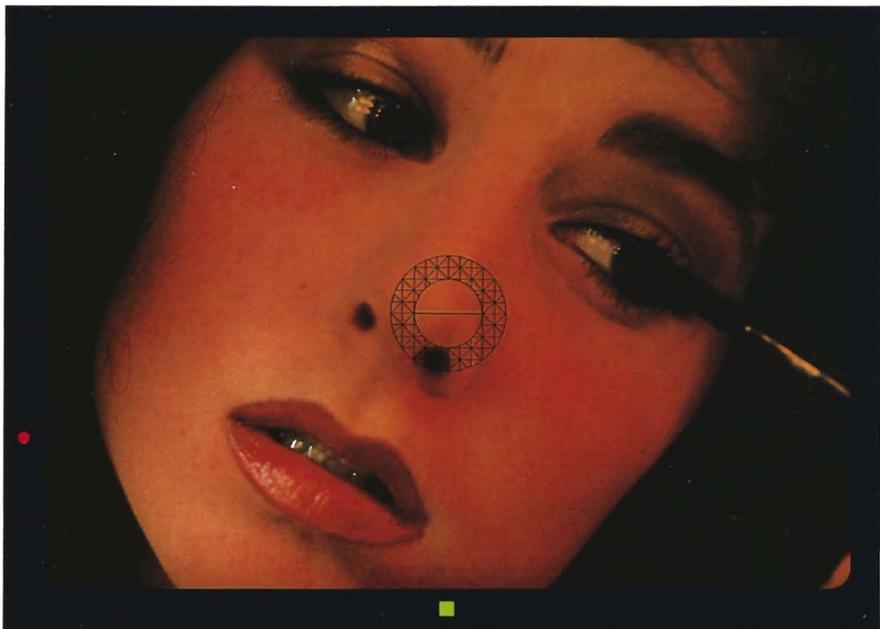


Neu: Zuiko Auto-Zoom 4/35–70mm Autofocus. Da sich die Einstellelektronik im Objektiv befindet, läßt sich dieses Autofocus-Zoom auch an der OM-1, OM-2, OM-10 und OM-20 verwenden.

SICHERE SCHARFEINSTELLUNG: OM-30 + AUTOFOCUS-OBJEKTIV

Berühren Sie den Auslöser: Das Autofocus-Zoom-Objektiv wird sofort aktiviert. Ein Computersystem errechnet blitzschnell, welche Bewegungen die Scharfeinstellung zu machen hat. Das Objektiv folgt diesen Signalen. Ein Piepton zeigt an, daß optimal eingestellt ist und daß Sie den Auslöser nun ganz drücken können. Selbstverständlich wurde inzwischen auch das Licht gemessen: Ihr Bild ist superscharf und perfekt belichtet.





**ELEKTRONISCHER SCHÄRFENINDEX:
OM-30 + NORMALES OM-OBJEKTIV**

Für alle anderen OM-Objektive (Mindestlichtstärke 1:4) bietet die OM-30 eine elektronische Scharfeinstellung mit erstaunlicher Dämmerungsleistung. Ein Blick unter das Sucherbild genügt: Rote LED-Pfeile zeigen an, in welche Richtung Sie den Schärfenring am Objektiv drehen müssen. Ein grünes Quadratfeld leuchtet auf, sobald die optimale Schärfe erreicht ist – zusätzlich ertönt ein akustisches Signal. Jetzt brauchen Sie nur noch auszulösen.



**AUTOMATISIERTE SERIENFOTOGRAPHIE:
OM-30 + AUTOFOCUS-OBJEKTIV
+ MOTOR DRIVE + IN-FOCUS-AUSLÖSEKABEL**

Sie brauchen nur den Schalter am Autofocus-Objektiv auf „Sequence“ zu stellen und auszulösen: Mit einer Maximalgeschwindigkeit von 5 Bildern/sec. wird eine ganze Serie aufgenommen, solange der Auslöser gedrückt bleibt – Bild für Bild gestochen scharf. Selbst wenn sich der Abstand zwischen Motiv und Camera häufig ändert, wird die Schärfe immer wieder blitzschnell korrigiert.



**FAST UNGLAUBLICHE MÖGLICHKEITEN:
OM-30 + NORMALES OM-OBJEKTIV
+ WINDER + IN-FOCUS-AUSLÖSEKABEL**

Nehmen Sie z. B. das Zuiko-Tele 2,8/180 mm, und stellen Sie eine beliebige Entfernung ein. Erst wenn Ihr Objekt genau in diesen Schärfenbereich kommt, löst die OM-30 automatisch aus. Aber nicht nur die Schärfe, sondern auch der Ausschnitt wird perfekt. Denn die Camera/Winder-Kombination schießt nur dann Bild für Bild, solange sich das anvisierte Motiv genau in der Suchermitte befindet. Eine Sensation für die Tier-, Sport- und Kinderfotografie.





**DER PROBLEMLOS
MIT DEM**



Es gibt viele Motive, die sich einfach durch die Farbe anbieten. Hier ein Beispiel aus dem Olympus-Video-Film „Photo-Motivation“ von Jacques Schumacher (siehe auch Seite 63).

Ein Wust von Knöpfen und Zeigern, nur noch mit Bedienungsanleitung zu verstehen – oft ist die Freude an der Fotografie damit rasch getrübt.

Mit der modernen Elektronik können Sie alle diese Probleme endlich vergessen! Denn Olympus hat selbst für die preiswertesten Cameras im OM-System Techniken entwickelt, die Ihnen die volle Konzentration auf das Motiv erlauben. Noch nie war Fotografieren so einfach: Leuchtdioden übernehmen die Information, Blinklicht und Signaltöne kontrollieren Selbstauslöser und Batteriezustand, die autodynamische Meß-Steuerung sorgt für professionell belichtete Bilder.

Auf den nächsten Seiten stellen wir Ihnen OM-Cameras vor, die besonders für diejenigen Fotoamateure geeignet sind, die eine automatische Spiegelreflexcamera mit allen Systemvorteilen zu einem möglichst niedrigen Preis suchen.

E UMGANG MOTIV.

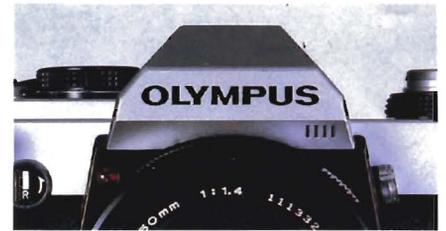
NEU. OM-20: CREATIVITÄT OHNE MÜHE

Familienschnappschüsse, spannende Sportszenen, Naturaufnahmen, Beobachtungen im Macro-Bereich – mit dieser neuen Camera beherrschen Sie mühelos das faszinierende Spektrum der Spiegelreflexfotografie. Ohne Sorge, daß Technik zur Belastung wird. Denn durch die moderne Konzeption der OM-20 bleiben Kopf und Auge frei für das Wichtigste in der Fotografie, das Bild.

Dank vieler elektronischer Funktionen reagiert die OM-20 blitzschnell auf Ihre Wünsche, läßt Ihnen aber trotzdem volle Freiheit zu individueller Gestaltung: Neben perfekter Belichtungszeitautomatik die manuelle Verschlusseinstellung bis zur

B-Position für unbegrenzte Langzeitaufnahmen. Und die Anschlußmöglichkeit für den 5 Bilder/sec. schnellen OM-Motor Drive. Und die hohe Sicherheit beim Blitzen mit Olympus-T-Geräten und deren o.k.-Signal im Sucher.

Das Geheimnis dieser Universalität liegt in dem System, zu dem diese neue Camera gehört: dem OM-System. Hier wurde von Anfang an größter Wert darauf gelegt, daß alle Komponenten sorgfältig aufeinander abgestimmt sind. Und bis auf wenige Ausnahmen lassen sich alle Systemteile (inzwischen mehr als 300!) auch an der OM-20 verwenden.



Bei Benutzung des Selbstauslösers mit 12 Sekunden Vorlaufzeit sehen Sie von vorn ein rotes Blinklicht, im gleichen Rhythmus hören Sie ein akustisches Signal.



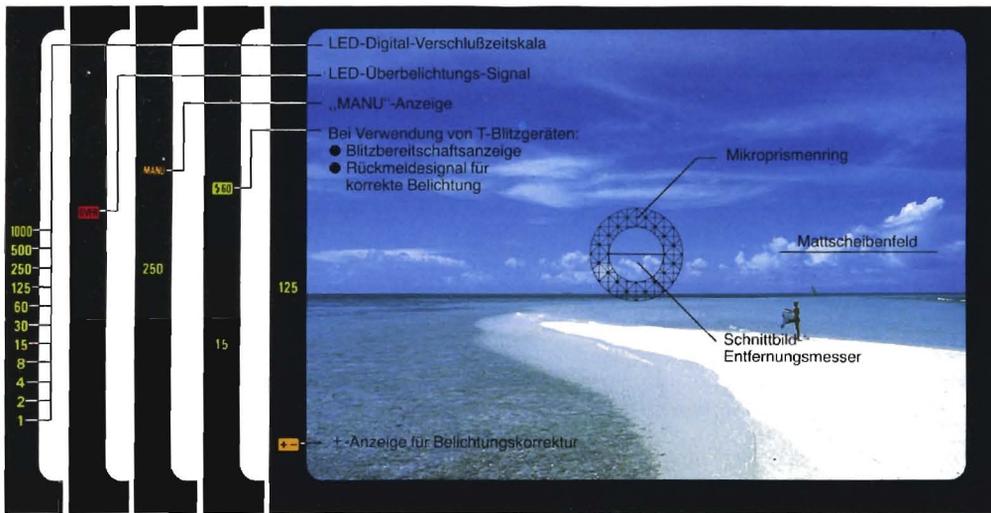
Am Gehäuse der OM-20 ist eine auswechselbare Griffauflage angebracht, mit der die Halterung der Camera stabilisiert wird. Insgesamt drei verschiedene Auflagen stehen zur Verfügung.



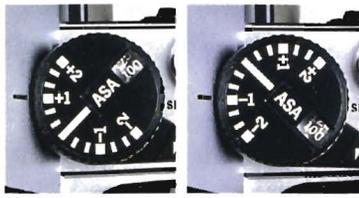
Die neue OM-20: Hier mit dem Zuiko Auto-Zoom 3,5–4,5/35–105 mm und angesetztem Motor Drive.

DREIFARBIGE DIGITAL-ANZEIGE IM SUCHER

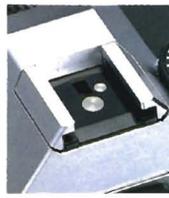
Der Sucher der OM-20 ist erstaunlich hell und erlaubt selbst unter ungünstigen Lichtverhältnissen präzise Scharfeinstellung. Die neue „Lumi-Micron“-Mattscheibe macht es möglich! Das Sucherbild selbst ist frei von störenden Anzeigen. Doch links außen sind alle wichtigen Informationen klar und übersichtlich zu sehen: Die von der Automatik ermittelten Verschlusszeiten zwischen 1 und 1/1.000 Sekunde in Grün, das Warnsignal gegen Überbelichtung (OVER) in Rot, Manuell-Einstellung (MANU) und die Belichtungskorrektur (±) in Gelb. Eine 1/60 Leuchtdiode zeigt die Blitzbereitschaft an und meldet nach der Aufnahme, ob die Blitzbelichtung korrekt war oder nicht.



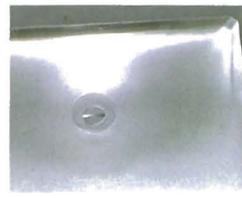
Bequeme Umschaltung von Automatik auf Manuellbetrieb.



Individuelle Beeinflussung der Belichtungszeit: plus oder minus zwei Lichtwerte.



Eingebauter Blitzschuh mit automatischer Synchronisation.



Neuartige Lumi-Micron-Mattscheibe zur sicheren Scharfeinstellung.



Auch die OM-20 hat die autodynamische Meß-Steuerung ADM: eine unübertroffene Belichtungsmethode, die Lichtänderungen noch während der Aufnahme berücksichtigt.

OM-10: EIN MEISTERSTÜCK PREISWERTER AUTOMATION

Kompaktform und geringes Gewicht, erstaunlich leistungsfähig und preiswert – diese Vorteile machen die OM-10 zum idealen „Handwerkszeug“ für Fotoamateure. Und zu einem sicheren Belichtungsautomaten für Anfänger in der Spiegelreflex-Fotografie.

Ein randheller Großbildsucher zeigt alle notwendigen Informationen.

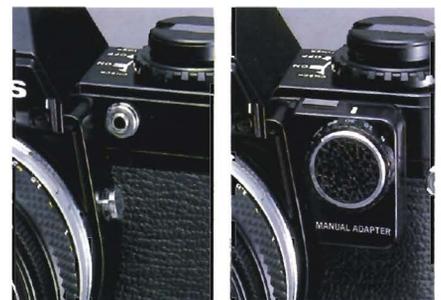
Automatische Kontrollen schließen Bedienungsfehler weitgehend aus. Die OM-10 ist robust und zuverlässig! Ihre leichtgängigen und geräuscharmen Funktionen reagieren prompt und perfekt. Und ihr progressives Belichtungssystem – die autodynamische Meß-Steuerung ADM – arbeitet schnell und sicher: kein Störlicht verfälscht die Ergebnisse (ADM siehe Seiten 10–13).

Eine große Auswahl erstklassiger Wechselobjektive, ein Winder für motorischen Filmtransport, moderne Blitzgeräte, Macro-Zubehör und viele andere interessante System-Komponenten ermöglichen die optimale Realisierung Ihrer Ideen. Bild für Bild.

OM-10 chrom: mit Zuiko Auto-T 4/200 mm, Winder 2 und Manual Adapter.

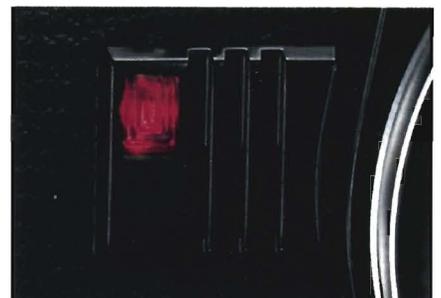


GROSSBILDSUCHER MIT LED-KETTE



ALTERNATIVE ZEITWAHL

Mit dem „Manual Adapter“ können Sie 11 feste Belichtungszeiten zwischen 1/1.000 und 1 sec. von Hand einstellen (Sonderzubehör). Er wird einfach an die Camera angesteckt.



AUDIO-VISUELLE KONTROLLEN

Während der 12-sec.-Vorlaufzeit des Selbstauslösers blinkt eine rote Leuchtdiode, und gleichzeitig ist ein Piepton zu hören. Diese Signale zeigen auch den Batterie-Zustand an.



OLYMPUS
om10

DAS OM-OBJEKTIVSYSTEM: TECHNISCHE DATEN

Gruppe/Bezeichnung	Brennweite in mm	Lichtstärke f_1	Bildwinkel in Grad	Linsezahl/Glieder	Blendenfunktion	Kleinste Blende f_1	Kürzeste Entfernung in m	Gewicht in g	Länge in mm	Max. ϕ in mm	Gegenlichtblende	Filter- ϕ in mm	Empfohlene Einstellscheiben (siehe auch Seite 20)
Fisheye													
ZUIKO Auto-Fisheye	8	2,8	180	11/7	Auto	22	0,2	640	82	102	-	eingeb.	4/5/8/10
ZUIKO Auto-Fisheye	16	3,5	180	11/8	Auto	22	0,2	180	31	59	-	eingeb.	4/5/8/10
Extreme Weitwinkel													
ZUIKO Auto-W ¹	18	3,5	100	11/9	Auto	16	0,25	250	42	62	72 E	72 E	4/5/8/10
ZUIKO Auto-W ¹	21	2,0	92	11/9	Auto	16	0,2	250	43	60	57 K	55 E	4/5/8/10
ZUIKO Auto-W	21	3,5	92	7/7	Auto	16	0,2	180	31	59	49 E	49 E	4/5/8/10
ZUIKO Auto-W ¹	24	2,0	84	10/8	Auto	16	0,25	280	48	60	55 E	55 E	4/5/8/10 (1/3/13/14) ³
ZUIKO Auto-W	24	2,8	84	8/7	Auto	16	0,25	180	31	60	49 E ⁴	49 E	4/5/8/10 (1/3/13/14) ³
Weitwinkel													
ZUIKO Auto-W ¹	28	2,0	75	9/8	Auto	16	0,3	250	43	60	49 E ⁴	49 E	1/3/4/5/8/10/13/14
ZUIKO Auto-W	28	2,8	75	6/6	Auto	22	0,3	170	32	60	49 E ⁴	49 E	1/3/4/5/8/10/13/14
ZUIKO Auto-W	35	2,0	63	8/7	Auto	16	0,3	240	42	60	55 E ⁴	55 E	1/3/4/5/8/10/13/14
ZUIKO Auto-W	35	2,8	63	7/6	Auto	16	0,3	180	33	59	51 K	49 E	1/3/4/5/8/10/13/14
Standard													
ZUIKO Auto-S	50	1,2	47	7/6	Auto	16	0,45	285	43	65	51 K	49 E	1/2/3/4/6/8/10/13/14
ZUIKO Auto-S	50	1,4	47	7/6	Auto	16	0,45	230	39	60	51 K	49 E	1/2/3/4/6/8/10/13/14
ZUIKO Auto-S	50	1,8	47	6/5	Auto	16	0,45	170	31	59	51 K	49 E	1/2/3/4/6/8/10/13/14
ZUIKO Auto-Macro ¹	50	3,5	47	5/4	Auto	22	0,23	200	40	60	-	49 E	1/3/4/8/10/13/14
Tele													
ZUIKO Auto-T ¹	85	2,0	29	5/4	Auto	16	0,85	260	48	60	49 E ⁴	49 E	1/2/3/4/6/8/10/13/14
ZUIKO Auto-T	100	2,8	24	5/5	Auto	22	1,0	230	48	60	49 E ⁴	49 E	1/2/3/4/6/8/10/13/14
ZUIKO Auto-T	135	2,8	18	5/5	Auto	22	1,5	360	80	61	eingeb.	55 E	1/2/3/4/6/8/10/13/14
ZUIKO Auto-T	135	3,5	18	5/4	Auto	22	1,5	290	73	60	eingeb.	49 E	1/2/3/4/6/8/10/13/14
ZUIKO Auto-T	180	2,8	14	5/4	Auto	32	2,0	700	124	80	eingeb.	72 E	1/3/6/8/10/13/14
Super-Tele													
ZUIKO Auto-T	200	4,0	12	5/4	Auto	32	2,5	510	127	67	eingeb.	55 E	1/3/4/6/8/10/13/14
ZUIKO Auto-T	300	4,5	8	6/4	Auto	32	3,5	1000	181	80	eingeb.	72 E	2/4/7/8/10 (1/13/14) ³
ZUIKO Auto-T	400	6,3	6	5/5	Auto	32	5,0	1300	255	80	eingeb.	72 E	7/8/10
ZUIKO Auto-T	600	6,5	4	6/4	Auto	32	11,0	2800	377	110	eingeb.	100 E	7/8/10
ZUIKO Auto-T	1000	11,0	2,5	5/5	Auto	45	30,0	4000	662	110	eingeb.	100 E	7 (8/10) ³
Zoom													
S ZUIKO Auto-Zoom	28-48	4,0	75-49	8/8	Auto	22	0,65	300	54	65	55 E ⁴	49 E	1/3/4/5/8/10/13/14
ZUIKO Auto-Zoom	35-70	3,6	63-34	10/8	Auto	22	0,8	420	74	67	55 K ⁴	55 E	1/2/3/4/8/10/13/14
ZUIKO Auto-Zoom	35-70	4,0	63-34	7/7	Auto	22	0,75	380	71	68	55 K ⁴	55 E	1/2/3/4/8/10/13/14
ZUIKO Auto-Zoom Autofocus ⁵	35-70	4,0	63-34	7/7	Auto	22	0,75	600	77	70	55 E	55 E	1/2/3/4/8/10/13/14
ZUIKO Auto-Zoom	35-105	3,5-4,5	63-23	16/12	Auto	22	1,5 (0,31)	470	85	106	55 E ⁴	55 E	1/2/3/4/8/10/13/14
ZUIKO Auto-Zoom	75-150	4,0	32-16	15/11	Auto	22	1,6	440	115	63	eingeb.	49 E	1/2/3/4/8/10/13/14
ZUIKO Auto-Zoom	85-250	5,0	29-10	15/11	Auto	32	2,0	890	196	70	eingeb.	55 E	1/2/3/4/8/10/13/14
S ZUIKO Auto-Zoom	100-200	5,0	24-12	9/6	Auto	32	2,4	570	148	65	eingeb.	49 E	1/2/3/4/8/10/13/14
Macro													
ZUIKO Auto-Macro ¹	50	3,5	47	5/4	Auto	22	0,23	200	40	60	-	49 E	1/3/4/8/10/13/14
Macro-Objektivköpfe													
ZUIKO Macro MB ²	20	3,5	-	4/3	manuell	16	-	70	20	26	-	21 K	8/10/11/12
ZUIKO Macro MB ²	38	3,5	-	5/4	manuell	16	-	90	28	43	-	32 K	4/8/10/11/12
ZUIKO Auto-Macro MB	80	4,0	-	6/4	Auto	32	-	170	33	59	-	49 E	4/8/10 (1/2/3/13/14) ³
ZUIKO Auto-Macro MB	135	4,5	-	5/4	Auto	45	-	320	47	60	-	55 E	4/8/10 (1/2/3/13/14) ³
Shift PC													
ZUIKO Shift	35	2,8	63-84	8/7	manuell	22	0,3	310	58	68	49 E	49 E	10

1) Floating Elements

2) Zu diesen Macro-Objektivköpfen ist ein besonderer Adapterring erforderlich

3) In Klammern bezeichnete Scheiben sind zwar nicht optimal, aber noch brauchbar geeignet

4) Liegt dem Objektiv bei

5) Lieferbar ab Sommer 1983

Technische Änderungen vorbehalten

CAMERAS IM OM-SYSTEM: TECHNISCHE DATEN

	OM-1	OM-2	OM-10/OM-10 QUARTZ DATA
<i>Cameratyp</i>	Spiegelreflex-Systemcamera mit Meßzeiger-Nachführung.	Spiegelreflex-Systemcamera mit autodynamischer Meßsteuerung und Blitzregelung im TTL-Verfahren.	Spiegelreflex-Systemcamera mit Belichtungsautomatik.
<i>Bildformat</i>	24 x 36 mm auf Kleinbilddfilm 135.	24 x 36 mm auf Kleinbilddfilm 135.	24 x 36 mm auf Kleinbilddfilm 135.
<i>Objektivfassung</i>	Olympus OM-Bajonett, Durchlaß 46 mm ϕ , Rastwinkel 70°.	Olympus OM-Bajonett, Durchlaß 46 mm ϕ , Rastwinkel 70°.	Olympus OM-Bajonett, Durchlaß 46 mm ϕ , Rastwinkel 70°.
<i>Verwendbare Objektive</i>	Alle Objektive des OM-Systems von 8 bis 1000 mm Brennweite.	Alle Objektive des OM-Systems von 8 bis 1000 mm Brennweite.	Alle Objektive des OM-Systems von 8 bis 1000 mm Brennweite.
<i>Verschuß</i>	Schlitzverschuß mit um das Bajonett angeordnetem Einstellring von 1–1/1000 sec. und B.	In Schalterstellung „Manual“ wie bei OM-1. Zeiten von 1–1/1000 sec. am Einstellring vorwählbar. Steuerung elektronisch. B-Sperre. In Schalterstellung „Auto“: Vollautomatische Zeitensteuerung im Bereich zwischen 1/1000 und 120 sec., dabei Zeitenring außer Betrieb.	Elektronisch gesteuerter Schlitzverschuß von 1–1/1000 sec. und B. Durch Ansetzen eines Zeitadapters (Sonder-Zubehör) auch manuelle Zeiteinstellung möglich.
<i>Einstellungsbereich</i>	15–33 DIN (ASA 25–1600), Einstellknopf arretierbar.	12–33 DIN (ASA 15–1600), Einstellknopf arretierbar.	15–33 DIN (ASA 25–1600), Einstellknopf arretierbar.
<i>Belichtungsregelung</i>	Offenblendenmessung über 2 CdS-Zellen (Zeit- oder Blendenvorwahl).	In Stellung „Manual“ wie OM-1. In Stellung „Auto“ autodynamisch von 1/1000–120 sec. durch 2 Silizium-Sensoren. Bei Verwendung eines T-Blitzgerätes Blitzmeßsteuerung im TTL-Verfahren.	Blendenvorwahl mit Zeitautomatik. Autodynamische Meß-Steuerung ohne Speicher mit bipolaren MSI.
<i>Änderung der Lichtwertvorgabe</i>	Manuell durch Zeigerstellung auf \pm im Sucher.	Plus/Minus 2 Lichtwerte, mit \pm Warnzeichen im Sucher.	Plus/Minus 2 Lichtwerte.
<i>Automatische Störlichtsperre</i>	–	Bei der Belichtungsregelung kann keinerlei Störlicht durch das Suchersystem eindringen.	Bei der Belichtungsregelung kann keinerlei Störlicht durch das Suchersystem eindringen.
<i>Spiegel</i>	Übergroßer Rückkehrspiegel mit pneumatischem Stoßdämpfer, arretierbar.	Übergroßer Rückkehrspiegel mit pneumatischem Stoßdämpfer, nicht arretierbar.	Übergroßer Rückkehrspiegel, nicht arretierbar.
<i>Sucher</i>	Großfeld-Prismensucher.	Großfeld-Prismensucher.	Großfeld-Prismensucher.
<i>Einstellscheibe</i>	Austauschbar. Standardbestückung mit Scheibe 13: Feinmattscheibe mit Mikroprismenfeld und Schnittbildindikator. 14 Scheiben lieferbar.	Austauschbar. Standardbestückung mit Scheibe 13: Feinmattscheibe mit Mikroprismenfeld und Schnittbildindikator. 14 Scheiben lieferbar.	Fest eingebaute Feinmattscheibe mit Mikroprismenfeld und Schnittbildindikator.
<i>Sucherbild</i>	97% des tatsächlichen Filmbildes.	97% des tatsächlichen Filmbildes.	93% des tatsächlichen Filmbildes.
<i>Abbildungsfaktor</i>	0,92x bei ∞ mit 50-mm-Standardobjektiv.	0,92x bei ∞ mit 50-mm-Standardobjektiv.	0,92x bei ∞ mit 50-mm-Standardobjektiv.
<i>Sucher-Informationen</i>	Nachführzeiger und Index mit Plus/Minus-Anzeige. Leuchtdiode für Blitzbereitschaftsanzeige und Rückmeldesignal bei Verwendung eines T-Blitzgerätes.	In Stellung „Manual“ wie bei OM-1. In Stellung „Off/Aus“: Nur Sucherbild sichtbar. In Stellung „Auto“: Zusätzliche Zeiteinstellung von 1–1/1000 sec. sichtbar. Leuchtdiode für Blitzbereitschaftsanzeige und Rückmeldesignal bei Verwendung eines T-Blitzgerätes.	11stufige Verschlusszeitenanzeige durch Leuchtdioden. LED-Signal zur Warnung vor Überbelichtung. Blitzbereitschaftsanzeige und Rückmeldesignal bei Verwendung eines T-Blitzgerätes. Automatische Abschaltung der LEDs nach 90 sec., Reaktivierung durch Druck auf den Auslöserkragen.
<i>Filmtransport</i>	Schnellschalthebel mit 150° Aufzugswinkel und 30° Spiel, gekuppelt mit Verschlussaufzug, Doppelbelichtungs- und Leerschaltsperr.	Schnellschalthebel mit 150° Aufzugswinkel und 30° Spiel, gekuppelt mit Verschlussaufzug, Doppelbelichtungs- und Leerschaltsperr.	Schnellschalthebel mit 150° Aufzugswinkel und 30° Spiel, gekuppelt mit Verschlussaufzug, Doppelbelichtungs- und Leerschaltsperr.
<i>Bildzählwerk</i>	Vorwärtszählend, selbstrückstellend.	Vorwärtszählend, selbstrückstellend.	Vorwärtszählend, selbstrückstellend.
<i>Filmrückspulung</i>	Mit ausklappbarer Rückspulkurbel und selbstrückstellendem Umschalter.	Mit ausklappbarer Rückspulkurbel und selbstrückstellendem Umschalter.	Mit ausklappbarer Rückspulkurbel und selbstrückstellendem Umschalter.
<i>Blitzkontakte</i>	Aufschaubarer Aufsteckschuh 4 für T-Blitzgeräte. Zusätzlich Kabelanschluß.	Aufschaubarer Aufsteckschuh 4 mit 3 Kontakten für TTL-Blitzsteuerung und LED-Anzeigen im Sucher (bei T-Blitzgerät). Zusätzlich Kabelanschluß nur für Blitzzündung.	Blitzaufsteckschuh fest eingebaut. Mit Mitten- und Infokontakt für T-Blitzgeräte.
<i>Blitzsynchronisation</i>	X- und FP-Kontakte, umschaltbar. Automatische Umschaltung auf X-Kontakt, wenn ein T-Blitzgerät angeschlossen wird.	X- und FP-Kontakte, umschaltbar. Automatische Umschaltung auf X-Kontakt, wenn ein T-Blitzgerät angeschlossen wird.	X-Kontakt. Automatische Einstellung auf 1/60 bei aufgesetztem und eingeschaltetem T-Blitzgerät.
<i>Selbstausröser</i>	Mit zwischen 4 und 12 Sekunden einstellbarem Vorlauf und eigenem Auslöser.	Mit zwischen 4 und 12 Sekunden einstellbarem Vorlauf und eigenem Auslöser.	Mit 12 Sekunden Vorlauf, elektronisch geregelt. Mit optischer (LED) und akustischer (PCV) Ablaufkontrolle.
<i>Anschluß für OM-Motoren</i>	Eingebaut für OM-Motor Drive und OM-Winder.	Eingebaut für OM-Motor Drive und OM-Winder.	Eingebaut für OM-Winder.
<i>Rückwand</i>	Anscharniert und abnehmbar. Austauschbar gegen Recorddata-Rückwände und 250-Filmrückwand.	Anscharniert und abnehmbar. Austauschbar gegen Recorddata-Rückwände und 250-Filmrückwand. Mit Memory-Halter.	Nicht abnehmbar. OM-10 QUARTZ DATA mit eingebauter Datenrückwand zur Einbelichtung von Datum oder Uhrzeit in den Film.
<i>Betriebsartenschalter</i>	Ein/Ausschalter für Batteriestrom.	Stellung „Manual“: Belichtungsregelung mit Nachführzeiger. Stellung „Auto“: Autodynamische Meß-Steuerung von 1/1000 bis 120 Sekunden. Stellung „Off/Aus“: CdS-Fotowiderstand abgeschaltet, jedoch Auslöser nicht blockiert. Bei Auslösung in dieser Stellung erfolgt automatische Belichtung korrekt im Bereich von 1/30 bis 1/1000 Sekunde.	Stellung „Check“: Optische und akustische Batterieprüfung. Stellung „On/An“: Leuchtdioden im Sucher sichtbar. Stellung „Off/Aus“: Leuchtdioden nicht sichtbar, jedoch Auslöser nicht blockiert. Bei Auslösung erfolgt automatische Belichtung korrekt im vollen Bereich. Stellung „Self Timer“: Selbstausröser.
<i>Batterien</i>	1,35-Volt-Knopfzelle Alkali-Mangan oder Silberoxyd.	2 Knopfzellen 1,5 Volt Alkali-Mangan oder Silberoxyd.	2 Knopfzellen 1,5 Volt Alkali-Mangan oder Silberoxyd.
<i>Maße, Gewicht</i>	Gehäuse: 136 x 83 x 50 mm = 510 Gramm.	Gehäuse: 136 x 83 x 50 mm = 520 Gramm.	Gehäuse: 135 x 84 x 50 mm = 450 Gramm.

TTL-ELEKTRONENBLITZGERÄTE: TECHNISCHE DATEN

	OLYMPUS T 20	OLYMPUS T 32	RINGBLITZ T 10
Typ	TTL-geeignetes Elektronenblitzgerät mit Aufsteckfuß, Kabelanschluß mit Adapter möglich.	TTL-geeignetes Elektronenblitzgerät mit Aufsteckfuß und eingebautem Kabelanschluß.	TTL-geeignetes Elektronenblitzgerät mit separatem Generatorteil und schattenloser Ringblitzröhre.
Leitzahl (21 DIN, Meter)	20	32	10
Abstrahlwinkel	40° vertikal, 58° horizontal.	53° vertikal, 74° horizontal.	80°
Blitzdauer (Regelbereich)	1/1000 bis 1/40.000 sec.	1/1000 bis 1/40.000 sec.	1/1000 bis 1/40.000 sec.
Farbtemperatur	5800° K	5800° K	5800° K
Ladezeit (je nach Lichtbedarf)	0,2 bis 10 sec.	0,2 bis 10 sec.	0,2 bis 10 sec.
Blitzkapazität	100 bis 500 pro Batteriesatz.	100 bis 500 pro Batteriesatz.	100 bis 500 pro Batteriesatz.
Verstellwinkel des Reflektors	–	Nach oben 90°, nach unten 15°.	–
Stromquelle	2 Mignon-AA-Batterien je 1,5 V, auch NiCd oder Netzanschluß F.AC 2.	4 Mignon-AA-Batterien je 1,5 V, auch NiCd oder Netzanschluß F.AC 2.	4 Mignon-AA-Batterien je 1,5 V, auch NiCd oder Netzanschluß F.AC 2. Für Einstelllicht 4 Monozellen.
Ladekontrolle	Am Gerät und in der Camera.	Am Gerät und in der Camera.	Am Gerät (Generator) und in der Camera.
Rückmeldesignal	Am Gerät und in der Camera.	Am Gerät und in der Camera.	Am Gerät (Generator) und in der Camera.
Blendenbereich	4 und 8 bei Normal-Computerbetrieb (100 ASA).	4 – 5,6 – 8 bei Normal-Computerbetrieb (100 ASA).	–
Umschaltung auf TTL-Betrieb	Durch Wendepatte.	Durch Wendepatte.	Durch Wendepatte am Generator.
Anschluß an die Camera	Direkt auf Aufsteckschuh. Für Kabelanschluß ist der Adapter „Auto-Connector T 20“ erforderlich.	Direkt auf den Aufsteckschuh. Kabelanschluß mit Auto-Connector.	Generator auf Aufsteckschuh. Oder mit Kabel an Auto-Connector. Ringblitz an Filtergewinde 49 oder 55 mm.
Manueller Betrieb möglich	Ja, mit voller Leitzahl 20.	Ja, mit voller Leitzahl 32 und mit halber Leitzahl 16.	Ja, mit voller Leitzahl 10 und 4.
Bounce-Griff 2 verwendbar	Ja.	Ja.	Ja.
Maße	77 x 68 x 57 mm.	104 x 81 x 70 mm.	Generator: 104 x 81 x 70 mm.
Gewicht (ohne Batterien)	160 Gramm.	320 Gramm.	Generator: 320 Gramm.
Lieferbares Sonderzubehör	TTL-Auto-Connector T 20 (Kabel-Adapter), Netzanschluß F.AC 2.	Zoom-Adapter, Weitwinkel-Adapter, Filter, Netzanschluß F.AC 2.	Ringfilter POL, 6 V Power Pack 2, Netzanschluß F.AC 2.

TTL-Blitzmeßsteuerung ist nur möglich mit OM-2 und OM-2 N. Alle TTL-Elektronenblitzgeräte können aber auch für OM-1, OM-1 N, OM-10, OM-20 und OM-30 als normale Computergeäte verwendet werden. Blitzbereitschaft und Belichtungskontrolle werden bei OM-1 N, OM-2 N, OM-10, OM-20 und OM-30 im Sucher und am Blitzgerät angezeigt. Bei OM-1 und OM-2 älterer Bauart nur am Blitzgerät.

ANSCHLÜSSE FÜR T-BLITZGERÄTE

	OLYMPUS T 20		OLYMPUS T 32		RINGBLITZ T 10
	Direkteinsatz auf der Camera	Getrennt von Camera durch TTL-Autocord*	Direkteinsatz auf der Camera	Getrennt von Camera durch TTL-Autocord*	Generator wird auf der Camera direkt befestigt
OM-1 N Bauart ab März 79	Blitzschuh 4	Connector T 20	Blitzschuh 4	Connector 4	Blitzschuh 4
OM-2 N Bauart ab März 79	Blitzschuh 4	Connector T 20	Blitzschuh 4	Connector 4	Blitzschuh 4
OM-1 Bauart bis März 79	Blitzschuh 1	–	Blitzschuh 1	–	Blitzschuh 1
OM-2 Bauart bis März 79	Blitzschuh 3	Connector 3	Blitzschuh 3	Connector 3	Blitzschuh 3
OM-10	eingebaut	–	eingebaut	–	eingebaut
OM-20	eingebaut	–	eingebaut	–	eingebaut
OM-30	eingebaut	–	eingebaut	–	eingebaut

* Durch Einsatz von Multi-Connectoren als Verteilerstecker für TTL-Autocords können bis zu 9 Blitzgeräte mit maximal 30 m Gesamt-Kabellänge angeschlossen werden. Dabei sind T 32, T 20 und T 10 beliebig mischbar.

Technische Änderungen vorbehalten

OM-10 QUARTZ DATA: CAMERA MIT ZEITMASCHINE

Etwas teurer als die OM-10, aber dafür noch um einiges raffinierter: Mit der OM-10 QUARTZ DATA können Sie Datum oder Uhrzeit gleich mit ins Bild einbelichten! Über eine Datenrückwand mit Digitaluhr. Diese Sofort-Einbelichtung automatisiert die Foto-Archivierung. Und sie ist eine zeitsparende, bequeme Methode zur Dokumentation: für Sportereignisse, bei wichtigen Anlässen, für die Pflanzen- und Wetterbeobachtung, als Nachweis von Baufortschritten und vieles mehr.

Die Uhr, mit der man fotografieren kann! Spezialität für Hobbyisten, mit einem Faible fürs Besondere.



EINGEBAUTE LCD-DIGITAL-QUARTZUHR



Jahr – Monat – Tag.



Tag – Stunde – Minute.



Keine Daten-Einbelichtung.

Hochgenau gesteuert, zeigt diese Kalender-Uhr wahlweise Zeit oder Datum an – vorprogrammiert bis zum Jahr 2009. Alle Daten können von außen bequem abgelesen werden.

OM-10 Quartz Data: links mit Zuiko Auto-Zoom 4/35-70 mm, rechts mit Zuiko Auto-Zoom 4/28-48 mm. Eingestelltes Datum im Sichtfenster: 19. November 1982.

OLYMPUS
om10
QUARTZ DATA

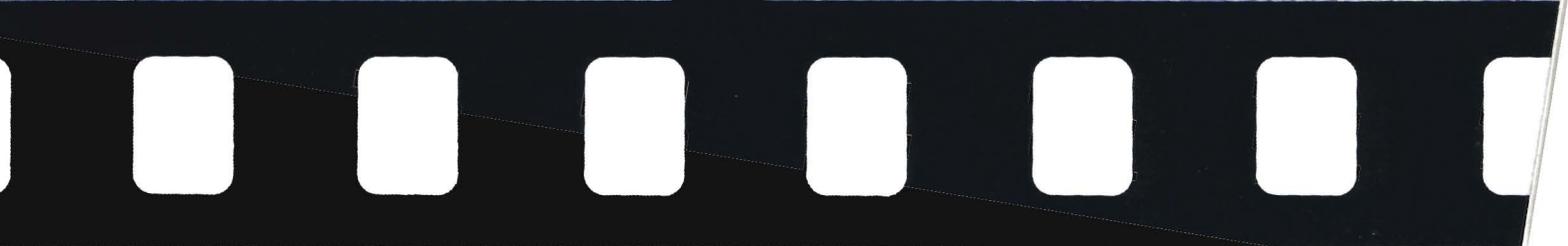
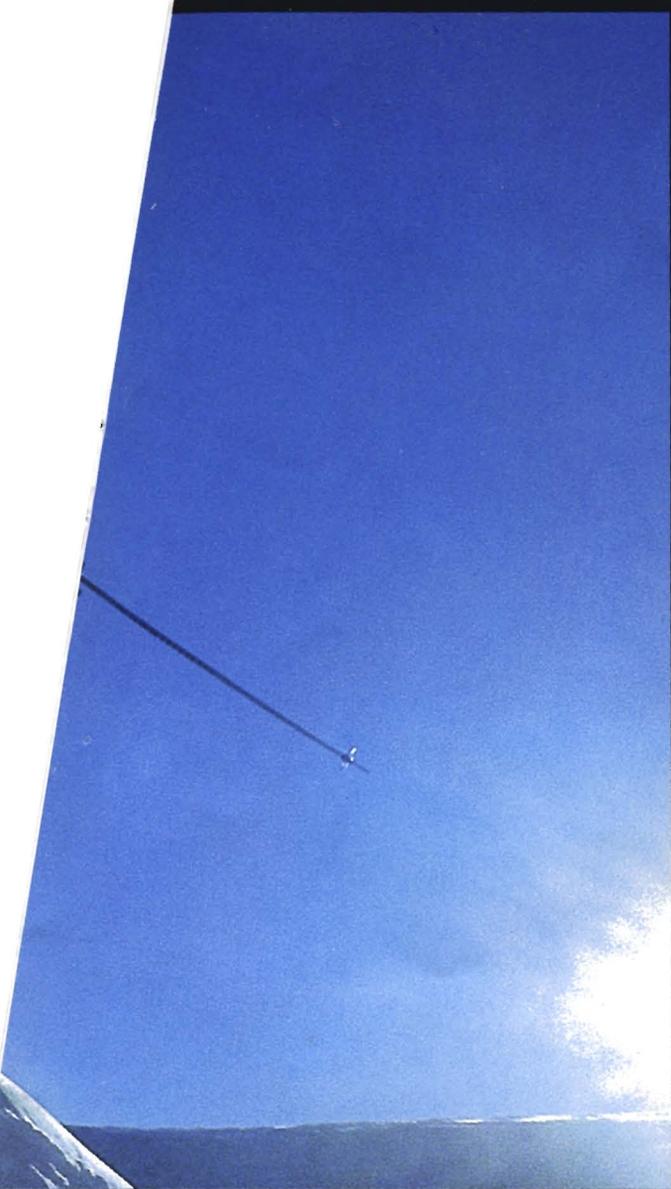


Lage, den Ablauf einer Bewegung an jedem beliebigen Punkt festzuhalten. Foto: Michael Scheffler.



DIE FREUDE AM RICH

OM-MOTORFOTOGRAFIE



TIGEN AUGENBLICK.

Blitzschnelle Reaktionen, Erfassen
der dramatischen Höhepunkte,
Actionphasen mit optimaler Treffer-
chance: dem OM-Motorfotografen
steht jede Möglichkeit dieser faszinie-
renden Bildwelt offen. Ohne verwir-
rende Technik. Ohne umständliches
Manövrieren mit Blende und Belich-
tungszeiten.

Das perfekte Zusammenspiel von
Camera, Objektiv und Motoreinheit
erlaubt im OM-System die hundert-
prozentige Konzentration auf das
Geschehen. In der Sport- und Repor-
tagefotografie, bei Kinder- und
Tieraufnahmen, auf der Bühne und
im Zirkus, in der Halle oder bei
Straßenszenen.

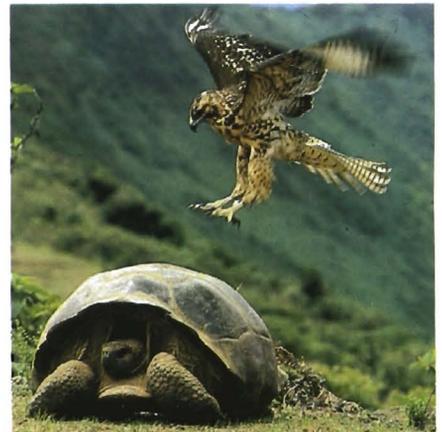


OM-MOTORFOTOGRAFIE: BESSERE CHANCEN FÜR BESSERE FOTOS



PROFESSIONELLE SYSTEMTECHNIK

Weil die OM-Motoren für sehr unterschiedliche Zwecke einsetzbar sind, können Sie auch die Stromquellen individuell wählen. Für die 250-Filmrückwand gibt es ein Umspulgerät, mit dem die Spezialmagazine gefüllt werden.



Schnellstmögliche Schußbereitschaft garantiert volle Bildkonzentration.

SEHEN IN SEQUENZEN

Ein Motorantrieb ist nicht nur ein Zubehör für Freunde der Serienfotografie. Camera-Motoren sind vor allem „Taktgeber“ für harmonische Bewegungsabläufe. Wenn Sie zum Beispiel am Slalomhang stehen, eine Wildwasser-Serie schießen oder ein Ballett fotografieren – immer kann sich der Auslösefinger genau dem Bewegungsablauf anpassen. Ob Sie bei Einzelschaltung mit beliebigen Intervallen arbeiten oder mit der Serienschaltung schnelle Bewegungen in mehrere Phasen zerlegen.

SCHNELLAUFZUG: OM-WINDER

In den meisten Fällen genügt in der OM-Motorfotografie ein Winder, der mit 4 Mignonbatterien weit über 2.000 Schaltungen schafft. Auf Einzelbild gestellt, können Sie hier die

Schußfolge selbst bestimmen. Mit Serienschaltung sind bis zu 2,5 Bilder/sec. möglich. Eine Fernsteuerung läßt sich außerdem anschließen.

BIS ZU 5 BILDER PRO SEKUNDE: OM-MOTOR DRIVE

Neben der verdoppelten Höchstgeschwindigkeit ist der Motor Drive auch der Profi-Motor für Bildserien mit großem Filmverbrauch. Man setzt dafür die 250-Rückwand an die OM-Camera, um bis zu 250 Aufnahmen ohne Filmwechsel zu belichten.

Winder und Motor Drive werden einfach am Cameraboden befestigt. Das Motorgehäuse liegt dann an der Camera so an, daß Sie den Auslöser bequem erreichen können. Ohne erst umgreifen zu müssen.

OM-MOTOR DRIVE

Einzelbildschaltung oder Serienschaltung bis 5 Bilder/sec.

Olympus OM-1
Olympus OM-2
Olympus OM-20
Olympus OM-30

Für Freihandbetrieb

- Handgriff mit 12 Mignonbatterien 1,5 V Typ AA oder
- Wiederaufladbares NiCd-Stromteil „Control Pack 1“.

Für stationären Betrieb

- Netzteil 220 V „Control Box“ mit Regelmöglichkeit von 4 Bildern/sec. bis zu einem Bild alle 2 Minuten.

OM-WINDER

Einzelbildschaltung oder Serienschaltung bis 2,5 Bilder/sec.

Olympus OM-1
Olympus OM-2
Olympus OM-10
Olympus OM-20
Olympus OM-30

- 4 Mignonbatterien 1,5 V Typ AA oder
- 4 wiederaufladbare NiCd-Akkus 1,5 V oder
- Batteriebox mit Kabelanschluß „6 V Power Pack“.

Leistung
Einsatz
Stromquellen



IN BRUCHTEILEN VON SEKUNDEN WIEDER SCHUSSBEREIT

Die Motorisierung Ihrer OM-Camera erweitert Ihre fotografischen Möglichkeiten ganz entscheidend. Denn bei Action-Szenen, bei Kinder- und Tieraufnahmen bringt meist erst der zweite oder dritte Schuß den erwarteten Treffer. Leistung der OM-Motoren: Winder bis 2,5 Bilder/sec., Motor Drive bis 5 Bilder/sec.

OM-2 schwarz mit Profi-Ausrüstung: Zuiko Auto-Zoom 4/75-150 mm, OM-Motor Drive und Langfilmrückwand für 250 Aufnahmen. – OM-2 chrom: mit Zuiko Auto-T 2/85 mm und OM-Winder





OM-BLITZFOTOGRAFIE:

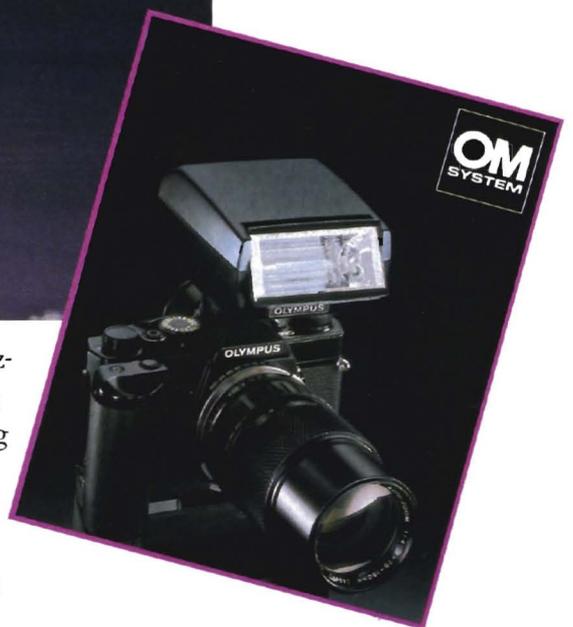
LICHTWUNDER DER SUPERLATIVE.



*Vollautomatische Blitzbelichtung: ergebnissicher wie die Fotografie mit Tageslicht.
Foto: Ingo Harney.*

Ein wirklich professionelles Blitzsystem muß ebenso vielseitig im Einsatz, komfortabel in der Funktion und sicher im Ergebnis sein wie die Camera, an der es verwendet wird. Eine fast unmögliche Forderung! Mit der OM-TTL-Blitztechnik wurde sie realisiert: Durch Blitzgeräte, die den riesigen Bildwinkel eines 21-mm-Objektivs ebenso ausleuchten wie den extrem schmalen Bildausschnitt

des 1.000-mm-Superteles. Durch Blitzgeräte, bei denen sich die Belichtung automatisch auf jede Blendenöffnung abstimmen läßt, die Sie an einem Objektiv einstellen. Durch Blitzgeräte, deren Licht bildwinkelgenau gesteuert wird – ganz gleich, wie nah sich die Camera am Motiv befindet und welche Aufnahmevorsätze benutzt werden.



OM-BLITZFOTOGRAFIE: LICHT IM PERFEKTEN BAUKASTEN-SYSTEM



Stellung der Wendepatte für OM-2: skalenlos für TTL-Blitztechnik.

Das OM-TTL-Blitzsystem besteht aus drei Geräten, die Sie beliebig kombinieren können. Erstens: Der kleine kompakte T 20 mit Leitzahl 20 bei 21 DIN. Zweitens: Der T 32 mit Leitzahl 32 und schwenkbarem Reflektor für indirektes Blitzen. Drittens: Der Ringblitz T 10 für schattenlose Frontalbeleuchtung (siehe Seite 61).

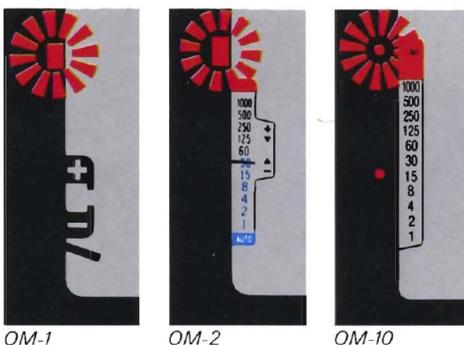
Der T 20 ist wie sein „stärkerer“ Bruder T 32 mit einer Doppelblitzautomatik ausgestattet: Für OM-2 und TTL-Steuerung direkt über die Camera-Sensoren (TTL = „Through The Lens“, Meßregelung durch das Objektiv). Für OM-1, OM-10, OM-20 und OM-30 über einen in das Blitzgerät eingebauten Computer mit eigenem Sensor. Die Wahl zwischen TTL-Technik und Computerbetrieb geschieht beim T 10, T 20 und T 32 über eine Wendepatte. Dreht man sie um auf „full-automatic control by OM-2“, so hat man freie Blendenwahl für jede gewünschte Schärfentiefe.

Stellung der Wendepatte für OM-1, OM-10, OM-20 und OM-30: mit Skalen für Computer- und Manualbetrieb.



DAMIT BLAUE AUGEN NICHT ROT WERDEN: OLYMPUS TTL-BLITZEXTENDER

Wenn der Blitz zu dicht über der optischen Achse liegt, bekommen Ihre Porträtbilder meist die typischen „roten Augen“. Die einzige Abhilfe: Verlegen der Lichtquelle nach oben. Olympus hat dafür einen TTL-Blitzextender im Programm, der den T 20 und T 32 um 82 mm höher anordnet. Mit allen Kontakten, die man zur vollen Ausnutzung des OM-Blitzsystems braucht: zur autodynamischen Blitz-Meßsteuerung.



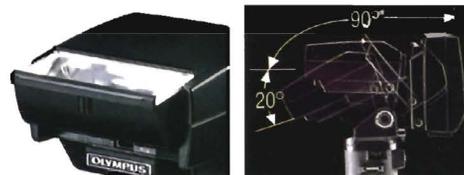
OM-1

OM-2

OM-10

DAS AUGE KANN STÄNDIG AM SUCHER BLEIBEN

Im Sucher aller OM-Cameras zeigt eine rote Leuchtdiode an, ob Ihr T-Blitzgerät geladen ist. Die gleiche Diode bestätigt Ihnen durch deutliches Flackern auch die korrekte Belichtung. Fehlt dieses Rückmeldesignal, war das Licht zu knapp. Mit einer neuen Aufnahme bei größerer Blende können Sie den Fehler sofort korrigieren.



UNIVERSELLES BLITZSYSTEM

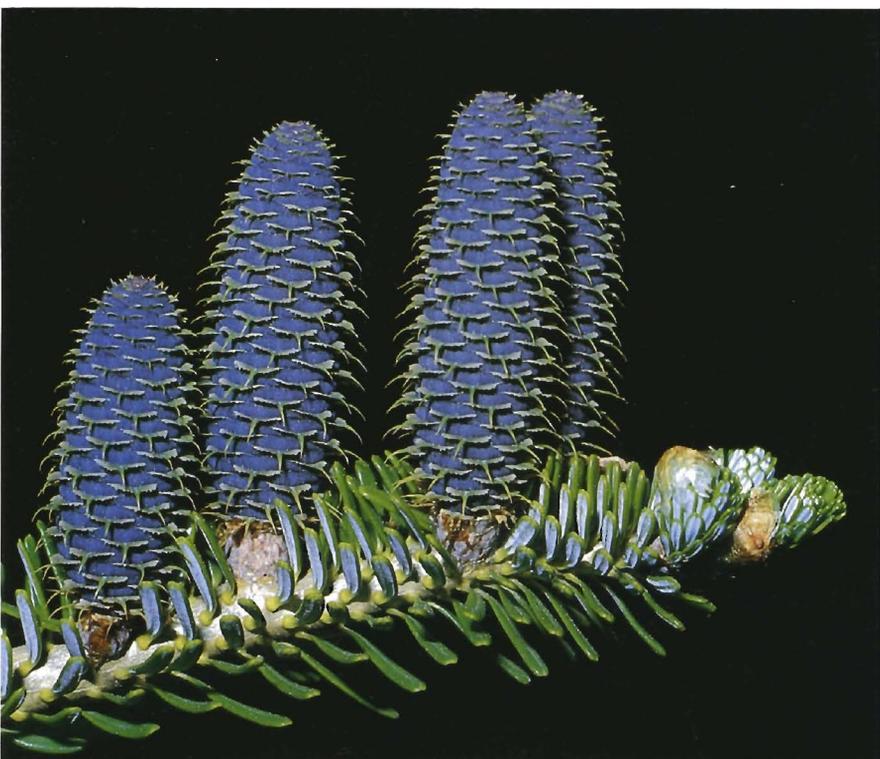
Der T 32-Reflektor ist extrem verstellbar: 20° nach unten, 90° nach oben! Mit dem „Power Bounce-Griff 2“ läßt sich aber auch der T 20 in der Vertikalen schwenken. Gleichzeitig ist damit eine Drehung um 300° in der Horizontalen möglich.



EXAKTE KONTAKTSICHERUNG

Bei OM-1 und OM-2 wird der Blitzschuh fest mit der Camera verschraubt. Bei OM-10, OM-20 und OM-30 ist er eingebaut. Die aufgesetzten T-Blitzgeräte werden ebenfalls festgeschraubt – eine kontaktsichere Verbindung, wie man sie besser nicht machen kann.

OM-2 schwarz mit Zuiko Auto-W 2/24 mm und Blitzgerät T 32 auf dem seitlich angebrachten Power Bounce-Griff 2. – OM-2 chrom mit Zuiko Auto-Zoom 3,6/35–70 mm und Blitzgerät T 20 direkt auf der Camera.



LICHTFÜHRUNG IN ALLEN VARIATIONEN

Das OM-System bietet Ihnen gleich mehrere Möglichkeiten, mit den Blitzgeräten T 20 und T 32 zu arbeiten. Über die Kontaktverbindungen im Blitzschuh direkt auf der Camera, über die frei geführten TTL-Autocords (siehe Seite 43) oder in Reportertechnik mit dem Blitzgerät am schwenkbaren Batterie-Handgriff.

Dieser „Power Bounce-Griff 2“ verkürzt außerdem die Aufladezeit, erhöht die Blitzkapazität auf etwa das Dreifache und kann sowohl links als auch rechts an der Camera befestigt werden.

DIE BLITZBELICHTUNG STIMMT IMMER

Ganz gleich, aus welcher Richtung der Blitz das Motiv beleuchtet – die Belichtung stimmt automatisch. Und sie stimmt außerdem in einem unglaublich großen Entfernungsbereich: aus nur 3 cm Bildabstand (wenn mit Macroversätzen fotografiert wird) bis zur 100-m-Distanz (wenn Sie z. B. mit 33-DIN-Film Teleschüsse blitzen wollen).



OM-TTL-BLITZSYSTEM

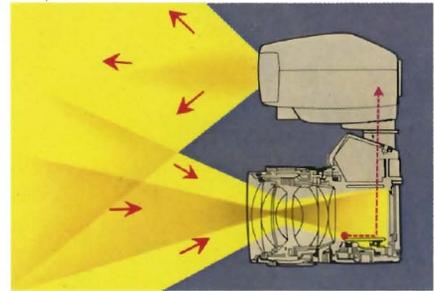
Bis zu 9 Blitzgeräte, an maximal 30 Meter TTL-Autocords frei beweglich geführt und beliebig zu kombinieren, können an die OM-2-Systemcamera angeschlossen werden. Die Gesamtlichtmenge aller Blitzgeräte wird von den Blitzsensoren der Camera automatisch gemessen, bewertet und geregelt.

OM-BLITZFOTOGRAFIE: PRIVATSONNE OHNE FESSELN

Schaltet man ein Blitzkabel (TTL-Autocord) zwischen OM-2 und ein T-Blitzgerät, so ist Ihre „Privatsonne“ völlig freizügig einsetzbar. Ob Sie nur mit einem Blitzgerät arbeiten, ob Sie mit zwei Blitzgeräten Sachaufnahmen oder mit drei Blitzgeräten Studio-Porträts fotografieren, ob Sie T 32 und T 20 beliebig mischen oder ob Sie sogar bis zu neun (!) Blitzgeräte mit der OM-2-Camera synchronisieren: das Multi-TTL-System kennt keine Leitzahlprobleme, keine Versuchsreihen.

Die Sensoren der OM-2 messen die gesamte Beleuchtung im Bildfeld vollautomatisch, regeln die Blitzbeleuchtung exakt und bildwinkelgenau durch das Objektiv. Multi-TTL: das gibt es nur im Olympus OM-System! Alles ohne Einstellung der Filmeempfindlichkeit (die weiß die Camera schon). Und ohne Einstellung eines Blendenbereiches. Sie wählen einfach die Blende für die gewünschte Schärfentiefe – und erst, wenn das Rückmeldesignal „nein“ sagt, drehen Sie weiter auf, wählen Sie einen größeren Wert.

Ausführliches Handbuch über die TTL-Blitztechnik bei Ihrem Fotohändler: EDITION OLYMPUS, Band 5 „Blitzfotografie ohne Grenzen“.



Die OM-2 macht das Blitzen zum Kinderspiel. Bildwinkelgenau mißt sie das Licht eines oder mehrerer T-Blitzgeräte durch das Objektiv. Da die Camera den Blitz steuert, braucht auch keine Filmeempfindlichkeit am Blitzgerät eingestellt zu werden.



TTL-Autocords gibt es in den Längen 30 und 60 cm, 2 und 5 m. Sie werden an einem Steckkontakt (Connector) befestigt, den man statt des Blitzschuhs auf die Camera schraubt. Mit zusätzlichen Verzweigungssteckern (Multi-Connectoren) sind die raffiniertesten Gerätekombinationen möglich.

EFFEKTVOLLER BLITZEN DURCH REFLEKTOR-VORSÄTZE

Beim T 32 können Sie drei Vorsätze anschließen: Einen Weitwinkel-Adapter für Objektive bis zu 21 mm. Einen Zoom-Adapter zur Lichtbündelung bei Teleaufnahmen. Und ein Farbfilter-Set für Effektbeleuchtungen – die Filterfaktoren berücksichtigt die OM-2 automatisch.



Blitz T 32 mit Zoom-Adapter.



OM-OBJEKTIVE:

DER GESTALTETE RAUM.



Ingo Harney: Das Boot. Das verwendete Superweitwinkel-Objektiv steigert die Details zu dramatischer Wirkung.

Das große Plus der Spiegelreflex-Fotografie ist die Wechselmöglichkeit der Objektive. Und damit das Verlassen der „augenrichtigen Darstellung“, wie sie von der Normalbrennweite geboten wird. So können Sie mit den Mitteln der Optik Bilder schaffen, in denen Ihr persönlicher Gestaltungswille, Ihre Bildhandschrift klar zum Ausdruck kommt. Mit dem Objektiv scheint man nämlich auch das Auge zu wechseln, das durch den Sucher

blickt. Es entsteht ein neues Bild mit neuer Wirkung und völlig neuen Informationsinhalten.

Von 8 bis 1.000 mm, von der Panorama- bis zur Fernglassicht haben Sie im OM-System zur Zeit die Wahl unter 38 verschiedenen Zuiko-Objektiven. Und alle (außer drei Sonderobjektiven) haben vollautomatische Blendensteuerung und Offenmessung.



FISHEYE-OBJEKTIVE



ZUIKO AUTO-FISHEYE 2,8/8 mm

Kürzeste Brennweite im Zuiko-Objektivprogramm. Schärfentiefe 0,15 m bis Unendlich ($f = 22$). Im Strahlengang: Filterrevolver mit UV-, Gelb-, Orange- und Rotfilter.

ZUIKO AUTO-FISHEYE 3,5/16 mm

Ungewöhnlich kompakte Ausführung mit 180 Grad Bildwinkel. Optimal in Brillanz und Schärfe. Filter in Strahlengang einschwenkbar: UV, Gelb und Orange.

MULTI COATING MUSS TECHNISCH SINNVOLL SEIN

Alle OM-Objektive sind voll und, wenn notwendig, auch mehrfach vergütet (= Multi Coating „MC“). Das bedeutet: Eine Mehrfachvergütung wird überall dort vorgenommen, wo sie vom Aufbau des Linsensystems her technisch sinnvoll erscheint und nützlich ist.

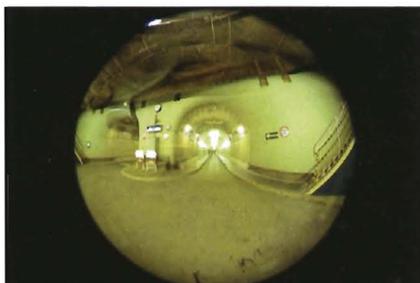


DIE GANZE WELT IST EINE KUGEL

Die beiden Fisheye-Objektive 8 mm und 16 mm bilden das Motiv in einer Perspektive ab, die den Bildraum zum Halbrund weitet. Der Vordergrund wölbt sich dem Betrachter entgegen. Das Bild hat Kugelgestalt.

Eine Spielwiese für die Phantasie! Denn die Fisheye-Sicht macht Allerweltsmotive zum Blickfang. Mit leicht angehobener Camera können Sie beweisen, daß die Erde rund ist. Und

wenn Sie im Wald senkrecht nach oben fotografieren, dann wölben sich die Bäume zur Kuppel eines Naturdoms. Tun Sie das gleiche in der freien Landschaft (am besten mit auf den Boden gelegter, nach oben gerichteter Camera), dann liefert Ihnen das 8-mm-Fisheye ein perfektes Rundpanorama. Ein Bildwinkel, für den Sie sonst 16(!) Normalfotos neben- und übereinander setzen müßten.



Das Fisheye 8 mm weitet den Raum zur Kugelperspektive. Kleiner als das Negativformat.



Formatfüllend: das Fisheye 16 mm. Blickfangwirkung durch perspektivische „Verzeichnung“.



Im Gegensatz dazu bildet das Extremweitwinkel 18 mm das Motiv in Zentralperspektive ab.

EXTREME WEITWINKEL



ZUIKO MC AUTO-W 3,5/18 mm

Voll durchkorrigiertes Extremweitwinkel mit 100°-Bildwinkel und hoher Lichtstärke für diesen Bereich. Beste Abbildungsqualität auch im Nahbereich. Floating Elements.

ZUIKO MC AUTO-W 2,0/21 mm

Hochlichtstarkes Spitzenobjektiv für Reportage- und Available-Light-Fotografie. Floating Elements für volle Leistung über den gesamten Einstellbereich.

ZUIKO AUTO-W 3,5/21 mm

Im Verhältnis zur Brennweite ist dieser Siebenlinser der kleinste und leichteste unter den extremen Weitwinkeln. Auflösungsvermögen und Kontrast sind sehr hoch.

ZUIKO MC AUTO-W 2,0/24 mm

Der Abbildungscharakter der Brennweite 24 mm ist mit 84° Bildwinkel noch verblüffend weiträumig. Dazu die enorme Lichtstärke von 2,0 und Floating Elements.

ZUIKO AUTO-W 2,8/24 mm

Etwas lichtschwächer als das 2,0/24er, aber mehr als nur eine preiswerte Alternative. Denn dieses Objektiv ist außerdem besonders leicht und kompakt gebaut.



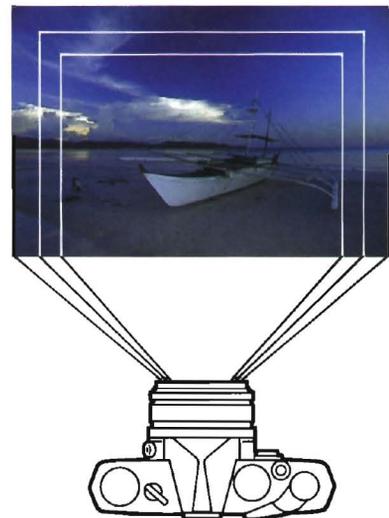
In einige Zuiko-Objektive ist eine bewegliche Korrekturlinsengruppe (Floating Elements) eingebaut, die nahbereich-spezifische Bildfehler automatisch ausgleicht und optimale Abbildungsleistungen über den gesamten Einstellbereich sichert. Siehe auch Objektivtabelle in der Katalogmitte.

JEDER STANDORTWECHSEL BRINGT UNGLAUBLICHE EFFEKTE

18, 21 und 24 mm Brennweite – viele der aufregendsten Reportagen sind mit Objektiven der Superweitwinkelklasse geschossen worden. Denn diese Fotografie kann die kleinsten

Details zu dramatischen Wirkungen steigern. Und jede Veränderung der Cameraposition bringt faszinierende Effekte.

Ein 24-mm-Weitwinkel erzeugt schon aus 2 Metern Höhe einen schwindelerregenden Eindruck. Und ein 21-mm-Objektiv läßt, aus Bodennähe eingesetzt, einen Menschen zum Riesen werden. Durch die extreme Schärfentiefe können Sie z. B. für Schnappschüsse die Entfernung vorab auf etwa 3 Meter einstellen und auf 11 abblenden: zwischen 1 Meter und Unendlich wird alles scharf! Ebenso eindrucksvoll ist die Bildwirkung im Nahbereich. Blütenzweig, Spinnennetz oder Blume – sie erscheinen hier nicht isoliert vor unscharfem Hintergrund, sondern werden in eine Schärfe hineingestellt, die bis zum Horizont reicht.



DIE ÜBERDEHNUNG DES RAUMES

Weitwinkelobjektive mit extrem kurzer Brennweite dehnen das Motiv ins scheinbar Unendliche. Sie vermitteln den Eindruck einer umfassenden Totalsicht. Dazu kommt die für diesen Objektivtyp eigentümliche, riesige Schärfentiefe.

WEITWINKEL



ZUIKO MC AUTO-W 2,0/28 mm

Trotz der Lichtstärke 2.0 ist hier die Filterfassung 49 mm möglich. Dazu Floating Elements und gegenüber dem 2,8/28 mm nur 70 Gramm Mehrgewicht.

ZUIKO MC AUTO-W 2,8/28 mm

Bemerkenswert klein und leicht, dazu hoher Bildkontrast und optimales Auflösungsvermögen. Ein perfektes Objektiv für die Reise, für Reportage- und Landschaftsfotos.

ZUIKO MC AUTO-W 2,0/35 mm

Dieses Objektiv ist nicht nur ein hochlichtstarkes Weitwinkel, sondern kann auch als „Standardobjektiv mit großem Bildwinkel“ (63°) eingesetzt werden.

ZUIKO AUTO-W 2,8/35 mm

Extrem kompaktes Weitwinkelobjektiv, das aufgrund seiner bestehenden Gesamtleistung bei sehr günstigem Preis der Bestseller in seiner Klasse ist. Ideal für Reportage.

ZUIKO SHIFT 2,8/35 mm

Ein Spezialobjektiv mit verschiebbarem Linsensystem, durch das man in der Architektur-, Landschafts- und Sachfotografie „stürzende Linien“ ausgleicht.

MEHR SPANNUNG IM BILD

Weitwinkel-Objektive vergrößern das Gesichtsfeld, verändern jedoch den Eindruck der Perspektive im Bild. Gebäude wirken größer, Straßen breiter, Bergwände steiler. Und für die Schnappschuß-Fotografie sind 28er und 35er universeller als die Standards, weil Sie ganz nah herangehen können. Dabei ist die Schärfentiefe groß genug, um die Entfernung grob zu schätzen – der „Schuß aus der Hüfte“ bringt keine Probleme.

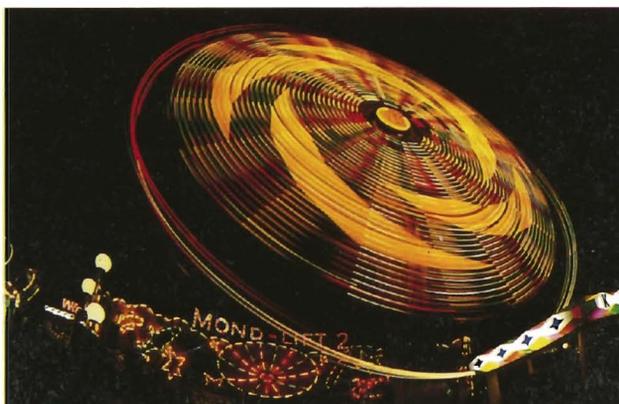


Perspektive-Korrektur durch Shift-Objektiv. Links. Normale Weitwinkel-Aufnahme („stürzende Linien“). Rechts. Aufnahme mit Zuiko Shift 2,8/35 mm. Korrigiert die Perspektive durch Verschieben des vorderen Linsensystems aus der optischen Achse.



GROSSZÜGIGE ÜBERSICHT

Der große Bildwinkel von 75° (beim 28er) und 63° (beim 35er) bringt mehr Horizont, mehr Himmel ins Bild. Trotzdem sollten Sie zur dramatischen Steigerung so nah wie möglich an Ihr Hauptmotiv herangehen. Um Verzeichnungen zu vermeiden, darf es nicht am Bildrand liegen.



HAUTNAHE ERLEBNISWELT

Um ein Geschehen möglichst „live“ zu fotografieren, brauchen Sie ein Objektiv, das faszinierende Milieuschildern aus sehr kurzem Aufnahme-Abstand erlaubt. Ein Weitwinkel stellt hierbei die Szene so dar, daß sie dynamisch-real und nicht verfremdet wirkt.

STANDARD



ZUIKO MC AUTO-S 1,2/50 mm

Das lichtstärkste Standard-Objektiv. Auf hohe Bildleistung durchkorrigiert, meistert das 1,2/50 selbst Grenzsituationen bei Available-Light-Fotos.

ZUIKO MC AUTO-S 1,4/50 mm

Universalobjektiv mit sehr guter Lichtstärke, hoher Schärfenleistung und geringem Gewicht. Ohne Vorsatzlinse lassen sich alle Standardobjektive bis auf 45 cm nah einstellen.

ZUIKO MC AUTO-S 1,8/50 mm

Nur 170 Gramm Gewicht bei 31 mm Baulänge: das 1,8/50 ist das meistproduzierte Objektiv der OM-Reihe. Vorteil: Sehr gute Bildleistung trotz niedrigem Preis.

ZUIKO MC AUTO-MACRO 3,5/50 mm

Im Gegensatz zu normalen 50-mm-Objektiven ist hier die Scharfeinstellung bis auf 23 cm vorgezogen. Der Einstellbereich geht stufenlos von ∞ bis 1:2. Floating Elements.



Zuiko Standard: Die korrekte Brennweite für blickwinkelgenaue Abbildung.

SUPERLICHTSTÄRKE FÜR SCHNELLE MOTIVE

Die modernen Farbfilme mit 27 oder 31 DIN und sehr hohe Objektivlichtstärke machen das früher Undenkbare möglich: die Aktionsfotografie bei Available Light. Das ist der Schnappschuß im Zirkus, bei Shows, im Hallensport – überall dort, wo Sie schnelle Bewegungen scharf ablichten wollen, ohne die Originalbeleuchtung durch Blitzlicht zu verfälschen.

Die Superlichtstärke der Standard-Zuikos bietet hier noch einen weiteren Vorteil: das deutlich hellere Einstellbild für eine exakte Schärfen- und Detailkontrolle über das gesamte Bildfeld. Und bei allen 3 Standard-Objektiven können Sie bis auf 45 cm nah heran ans Geschehen.



VON UNENDLICH BIS 1:1 MIT NUR EINEM OBJEKTIV

Aufnahmen bis zum Maßstab 1:2 – mit dem Zuiko Macro 3,5/50 mm können Sie bis zu 23 cm ans Motiv. Schalten Sie nun noch den Automatik-Zwischenring 25 zwischen Camera und Objektiv, haben Sie eine optimale Universalausrüstung für alle Bereiche: nahtlos von Unendlich bis 1:1 (!), ergebnisperfekt durch autodynamische Meß-Steuerung.

Auffallend beim Macro 3,5/50 mm ist die „eingebaute“ Sonnenblende als Folge der sehr tief in der Fassung liegenden Frontlinse.



ZUIKO: OPTIK DER SONDERKLASSE

Im OM-System sind nicht nur die Cameras, sondern auch die Objektive so kompakt und leicht wie möglich gebaut. Optisch wie mechanisch zählen sie zur Weltspitze! Alle Zuiko-Objektive wurden speziell für Olympus-Cameras konstruiert und garantieren damit sicher gesteuerte Funktionen.

TELE-OBJEKTIVE



ZUIKO MC AUTO-T 2,0/85 mm

Ein lichtstarkes Kurz-Tele mit Baulänge und Gewicht eines Standardobjektivs – paßt noch in die Bereitschaftstasche. Optimal zur Kombination mit einem Weitwinkel. Floating Elements.

ZUIKO AUTO-T 2,8/100 mm

Dieses Kurz-Tele eignet sich auch für Nahaufnahmen mit Zwischenringen oder OM-Balgengerät. Mit dem Teleconverter 2X-A ergibt sich ein 200-mm-Objektiv überzeugender Leistung.

OM-TELECONVERTER 2X-A

Speziell entwickelt, um die Brennweite 100, 135, 200 mm und Zoom 100–200 mm zu verdoppeln: die Lichtstärke wird um 2 Stufen kleiner, die Abbildungsleistung bleibt voll erhalten.

UNBEOBACHTET PORTRÄTIEREN

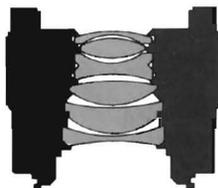
Die kurzen Teles mit 85 und 100 mm Brennweite gelten als die klassischen Porträtobjektive. Sie konzentrieren den Bildausschnitt auf das Wesentliche und bieten dennoch eine natürliche Perspektive. Schönste Fotos, vor allem Kinderaufnahmen, können hier aus diskreter Distanz entstehen. Denn die Entfernung, aus der Sie fotografieren, ist schon relativ groß.



Eine große Blende läßt störende Hintergrunddetails in der Unschärfe verschwinden.

VERDOPPELT DIE BRENNWEITE: TELECONVERTER 2X-A

Sechslinsiges Optiksistem mit ausgezeichneten Ergebnissen zur Brennweitenverdoppelung der Zuiko-Tele 100, 135, 200 mm und Zoom 100–200 mm. Dieser Spezialconverter ist die beste Alternative für OM-Fotografen, die Volumen und Gewicht ihrer Objektiv-ausrüstung gering halten und dennoch in der Auswahl der Brennweiten möglichst vielseitig sein wollen. Ein preiswertes Zubehör, aber so wertvoll wie ein Objektiv: Blendenaomatik und Offenblende-Meßsimulation bleiben erhalten, die Bildqualität sinkt auch bei voll geöffneter Blende nicht ab.



Fernfotografie im Vergleich: Aufnahme 1 mit Zuiko Tele 200 mm ohne Teleconverter.



Aufnahme 2 mit Teleconverter 2X-A zwischen Objektiv und Camera. Die Brennweite verdoppelt sich auf 400 mm.



<p>ZUIKO MC AUTO-T 2,8/135 mm</p> <p>Noch freihandtüchtige Lichtstärke bei noch 18° Bildwinkel. Mit dem Teleconverter 2X-A ergibt sich hier eine Brennweite von 270 mm bei voller Bildleistung.</p>	<p>ZUIKO AUTO-T 3,5/135 mm</p> <p>Trotz kompakter und vor allem leichter Bauweise sind bei diesem 135er Kontrast und Auflösungsvermögen sehr gut, Farbwiedergabe und Schärfe hervorragend.</p>	<p>ZUIKO MC AUTO-T 2,8/180 mm</p> <p>Ein lichtstarkes Tele für Sport- und Theaterfotografie. Eingebaute und ausziehbare Gegenlichtblende – wie bei allen Objektiven ab 135 mm Brennweite.</p>	<p>ZUIKO MC AUTO-T 4,0/200 mm</p> <p>Vervierfachte Brennweite bedeutet auch vervierfachte Abbildungsgröße. Aber die Lichtstärke 1:4 ist groß genug, um die Gefahr der Verwacklungsschärfe zu vermeiden.</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



Das 2,8/135 ist ideal für Schnappschüsse.

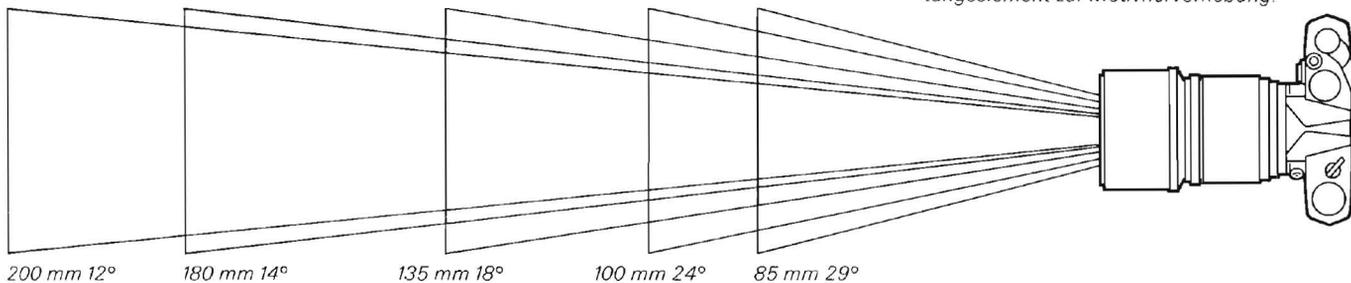
VERDICHTE PERSPEKTIVE UND AUFFALLENDE BLICKFANG-WIRKUNG

Bei den „mittleren“ Tele-Objektiven von 135 bis 200 mm ist bereits die komprimierende Bildwirkung deutlich sichtbar. Der Hintergrund wird unscharf, das Motiv tritt deutlich hervor. Bei Landschaftsaufnahmen holen Sie die Ferne eindrucksvoll heran. Bei Tieraufnahmen im Zoo lassen Sie mit großer Blende Zäune und Käfige verschwinden. Und beim Sport zeigen Sie spannende Details.

Die sehr kompakten, handlichen Zeiko-Teles mit mittellanger Brennweite erlauben noch die aktionsstarke Freihandfotografie! Um trotzdem die Verwacklungsfahrer zu vermeiden, sollten Sie hier möglichst nur mit Verschlusszeiten ab 1/125 sec. arbeiten.

GESTALTUNG MIT BRENNWEITE UND BILDWINKEL

Je länger die Brennweite, um so kleiner wird der Bildwinkel! Aber auch die Schärfentiefe wird sichtbar geringer. Ein ideales Gestaltungselement zur Motivhervorhebung.



SUPERTELE



ZUIKO AUTO-T 4,5/300 mm

Hohe Lichtstärke macht dieses 300er zum idealen Sportobjektiv! Und bei Tieraufnahmen mit der OM wird das geringe Auslösegeräusch kaum als „revierfremd“ registriert.

ZUIKO AUTO-T 6,3/400 mm

Diese „Kompaktkanone“ bringt eine Vergrößerung der Bilddetails, die der Beobachtung mit einem Achtfach-Fernglas entspricht. Bildwinkel 6°, hohe Auflösung.

ZUIKO AUTO-T 6,5/600 mm

600 mm Brennweite bei einer Baulänge von nur 37,7 cm ist ein stolzer Wert – besonders, wenn die optische Leistung so hervorragend gelungen ist wie hier.

ZUIKO AUTO-T 11,0/1.000 mm

Spezialaufgaben (etwa die Beobachtung von unzugänglichen Vorgängen wie Raketenstarts, Vulkanausbrüchen, Tieraufnahmen) erfordern derartige Objektive.

DIE ENTFERNUNG SCHRUMPT AUF EIN MINIMUM

Extrem langbrennweitige Objektive lassen Vorder-, Mittel- und Hintergrund eng aufeinanderrücken. Durch ihre starke Vergrößerung können Sie diese Zuiko-Teleskope aus beträchtlichen Entfernungen einsetzen – unentbehrlich für Sportreportagen und die Tierfotografie in freier Wildbahn.

Die Brennweiten von und über 300 mm geben nicht mehr viel Spiel-

raum für die Bildgestaltung. Doch sollten Sie die verdichtete „Fernglas-Sicht“ wirkungsvoll nutzen: für Aufnahmen mit einmaliger Perspektive, mit sonst unerreichbaren Effekten.

Die 600- und 1.000-mm-Riesen sind nur noch mit sehr stabilen Stativen einsetzbar. Sie werden für die Wissenschafts- und Astrofotografie gebraucht. Ihr superschmaler Aufnahmewinkel von 4 bzw. 2,5° rückt selbst die Krater des Mondes bestens ins Bild.

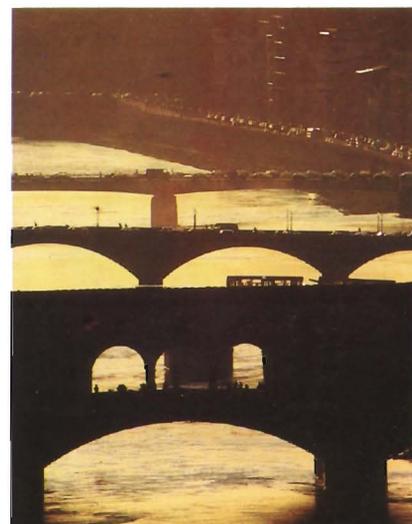


DIE UMGEBUNG WIRD ISOLIERT

Dieser Vogel wurde mit dem 400-mm-Zuiko „geschossen“. Das gleiche formatfüllende Bild erreichen Sie auch mit einem 200-mm-Objektiv und dem OM-Teleconverter 2X-A. Am besten auf 27-DIN-Film für kurze Belichtungszeiten.

DIE PERSPEKTIVE WIRD EINGEBNET

Beim Brückenmotiv besonders deutlich: Der stark verdichtende Effekt eines Superteleskops setzt neue Akzente mit grafischer Wirkung. Und beim Kirchturm rechts unten hat das 300-mm-Zuiko den Hintergrund unwichtig gemacht.



ZOOM-OBJEKTIVE



S ZUIKO MC AUTO-ZOOM 4,0/28-48 mm

Ein Weitwinkel-Zoom, das sich auch gut als Standard-Objektiv eignet – es paßt in die normale OM-Bereitschaftstasche. Nur 300 Gramm Gewicht!

ZUIKO MC AUTO-ZOOM 3,6/35-70 mm

Ein Hochleistungsobjektiv der Spitzenklasse: 10 Linsen in 8 Gruppen. Mit idealem Schärfenbereich für Schnappschüsse von Weitwinkel bis Tele.

ZUIKO MC AUTO-ZOOM 4,0/35-70 mm

Standard-, Weitwinkel- und Tele-Möglichkeit in einem Objektiv und dazu äußerst handlich: ein gefragtes Zoom, das zu einem sehr günstigen Preis angeboten wird.

ZUIKO AUTO-ZOOM 3,5-4,5/35-105 mm

Ein 3fach-Schiebe-Zoom, das sich normal bis auf 1,5 m nah einstellen läßt. Nach Lösen einer Sperre geht es stufenlos weiter bis auf 31 cm nah.



GEZIELTE BILDGESTALTUNG MIT DEM ZOOM-OBJEKTIV

Mit der kurzen Brennweite erfaßt man die ganze Szene. Mit der blitzschnell einstellbaren langen Brennweite die Details. Da das lästige Objektiv-Wechseln zwischen durch wegfällt, entgeht Ihnen so leicht

nichts mehr. Das gilt nicht nur für Schnappschüsse, sondern auch überall dort, wo rasch wechselnde Bewegungen erfaßt werden sollen. Und wer es nicht längst weiß: Die einmal eingestellte Schärfe bleibt über den gesamten Zoom-Bereich erhalten.

MIT EINEM DREH MEHRERE BRENNWEITEN IM GRIFF

Von vielen Fotografen als Ideallösung der Brennweitenwahl bevorzugt, ermöglichen Zoom-Objektive millimetergenaue Ausschnitt-Variationen ohne Veränderung des Standpunkts. Kein anderes Objektiv ist so vielseitig, kann so schnell das Motiv in wechselnder Ansicht darstellen.

Im Weitwinkel- und unteren Tele-Bereich können Sie bei Olympus unter 4 handlichen Allround-Zooms wählen: Musterbeispiele für kleinste Maße und geringstes Gewicht. Bei erstaunlicher Abbildungsleistung! Sie eignen sich besonders für die Landschafts- und Porträtfotografie, für Urlaubs- und Familienaufnahmen.

ZOOM-OBJEKTIVE



ZUIKO AUTO-ZOOM 4,0/75-150 mm

Erstaunlich klein und leicht, Tele-Bereich vom Porträt bis zur Reportage. Abbildungsleistung und Kontrast entsprechen Objektivem fester Brennweite. Eingebaute ausziehbare Sonnenblende.

MC AUTO-ZOOM 5,0/100-200 mm

Ein „Schiebe“-Zoom für schnellste Handhabung bei Tele-Aufnahmen. Mit dem Converter 2X-A läßt sich der Bereich auf 200 bis 400 mm ausdehnen. Eingebaute ausziehbare Sonnenblende.

MC AUTO-ZOOM 5,0/85-250 mm

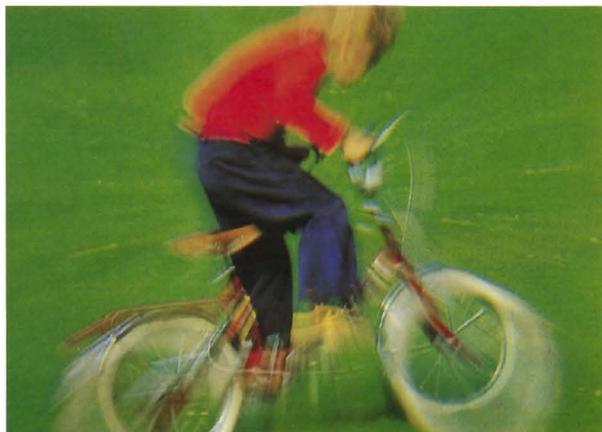
Mit diesem Kompakt-Zoom läßt sich eine ganze Serie von Festbrennweiten mühelos überbrücken. Erstklassige Bildleistung bis zur Super-Tele-Brennweite. Eingebaute ausziehbare Sonnenblende.

DYNAMISCHE BILDGESTALTUNG

Zooms eignen sich besonders für aktionsgeladene Schnappschüsse. Kein Objektivwechsel, rasche Ausschnittwahl: für Menschen- und Sportaufnahmen ist ein Zoom unentbehrlich.

Bei den Tele-Zooms 4/75-150 mm oder 5/85-250 mm werden Sie mit allen Fotosituationen spielend fertig. Mit der kurzen Einstellung zeigen Sie das Geschehen in der Totalen, mit der mittleren Brennweite gehen Sie ins Detail, und mit der Tele-Position porträtieren Sie die Hauptakteure.

Das dritte Tele-Zoom 5/100-200 mm ist zugleich als einziges OM-Zoom für die Verwendung mit dem Converter 2X-A gerechnet. Ein Gespann, das kontinuierlich alle Brennweiten von 100 bis 400 mm abdeckt!

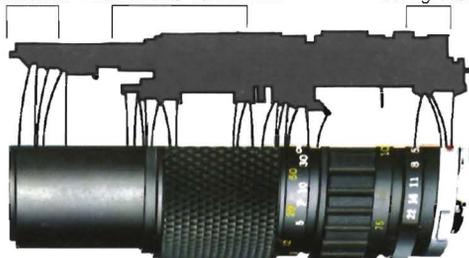


ZOOM-WISCHEFFEKT

Dazu ist die Schiebe-Technik des Zuiko-Zooms 5/100-200 mm geradezu prädestiniert! Abgeblendet auf Blende 32, erhält man eine Verschlusszeit von ca. 1/2 sec. Bei 200 mm Brennweite wird vom Stativ scharfgestellt und während der Belichtung auf 100 mm heruntergezoomt. Ergebnis: Das Bild scheint von der Mitte aus zu explodieren. Besonders effektiv, wenn das Motiv deutliche Kontraste aufweist – wie hier die Lichter.

MIT NUR ZWEI OBJEKTIVEN FAST LÜCKENLOS VON 35 BIS 250 MM

Scharfstellen Brennweite verändern Korrigieren



Schon mit zwei Zooms können Sie den Bereich vom Weitwinkel bis zum Super-Tele abdecken. Wenn Sie das 35-70 mm mit dem 85-250er kombinieren, bleibt nur ein kleines „Loch“ zwischen 70 und 85. Bei dieser erstaunlichen Brennweitemspanne spielt das kaum eine Rolle.

BILDGESTALTUNG MIT DER BRENNWEITE

Beim direkten Vergleich wird der Unterschied besonders deutlich: Weitwinkelobjektive erfassen einen großen Bildraum und machen die Details unwichtig. Teleobjektive erfassen einen kleinen Bildraum und holen die Details nah heran. So wech-

seln Sie allein durch die Brennweite gleichzeitig rein optisch Ihren Standort. Nur die Perspektive bleibt dieselbe.



8 mm, 180°
(Kreisbild)



16 mm, 180°
(diagonal)



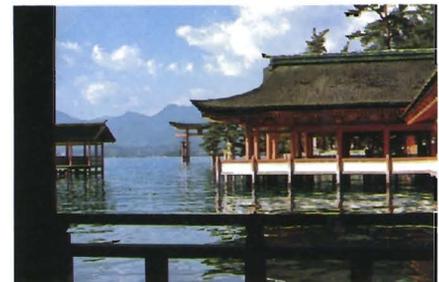
24 mm, 84°



28 mm, 75°



35 mm, 63°



50 mm, 47°



85 mm, 29°



135 mm, 18°



200 mm, 12°



400 mm, 6°



600 mm, 4°



1.000 mm, 2,5°



OM-MACROFOTOGRAFIE:

IM GRENZBEREICH Z

Ein Gebiet, in dem Sie immer wieder Neuland entdecken können: das ist die große Welt der kleinen Dinge. Die Lichtbrechung in einem Kristall, das Nervengeflecht eines Blütenblat-

tes, das Facettenauge eines Insekts, die filigrane Kunst eines Spinnennetzes – der Vorstoß an die Grenze des mit bloßem Auge Erkennbaren eröffnet Ihnen eine Fülle von Natur-



UM UNSICHTBAREN.

wundern. In der OM-Macrofotografie auf einfachste Weise mit Vorsatzlinse oder Zwischenringen, für anspruchsvollere Aufnahmen mit Macro-Objektiven und Balgengerät, für

Freihandfotos im Nahbereich mit dem einzigartigen Macrotubus, für die professionelle Fotografie mit der Mikrofoto-Gruppe. Ein wirklich komplettes System.



OM-MACROFOTOGRAFIE: ABENTEUER FÜR DAS AUGE

Schon mit dem preisgünstigsten Nahzubehör, der Vorsatzlinse, eröffnet sich dem OM-Fotografen ein weites Betätigungsfeld. Mit einem 50-mm-Standardobjektiv können Sie bis auf 19 cm ans Motiv – der Entfernungsbereich ist festgelegt. Anders bei den OM-Zwischenringen: Hier können Sie in sich überdeckenden Maßstäben zwischen 1:7 und 1:1 arbeiten.

Noch schneller im Einsatz bei der Macro-Freihandfotografie ist der Auto-Macrotubus 65-116: ungemein handlich, ermöglicht er Ihnen den mühelosen Schnappschuß auf Mini-Motive. Bestückt mit den Macro-Objektivköpfen 4/80 mm oder 4,5/135 mm (siehe Seite 60), bekommen Sie sogar sich sehr rasch bewegende Lebewesen ins Bild! Bis zur doppelten Größe. Perfekt als Tageslichtaufnahme oder als schattenfreies Ringblitzfoto mit TTL-Meßsteuerung. Denn alle Automatikfunktionen Ihrer OM-Camera bleiben hier voll erhalten.

„ZOOM“ FÜR DIE MACROJAGD: OM-MACROTUBUS 65-116

Der beste Tip für die Aktionsfotografie im Nahbereich: für unauffällige Freihandfotos außerhalb der Fluchtdistanz von Insekten und Kleintieren. Denn die Veränderung des Abbildungsmaßstabs erfolgt fast unmerklich in Geradföhrung.

STUFENLOS ZUM 12:1-BEREICH: OM-BALGENGERÄT

Für millimetergenau ausgezirkelte Bildfelder bis zur 12fachen Vergrößerung kommt nur das OM-Balgengerät in Frage. Es ist das Vielzweckgerät für den stationären Gebrauch: für Macrofotos mit genau dosierten Beleuchtungstechniken, für Kleinst-Reproduktionen und Diakopie.

OM
SYSTEM



Maja in der Mohnblüte. Aufnahme mit Macrotubus, Macro-Objektivkopf 4,5/135 mm und Blitz T 32.



BIS 19 CM ANS MOTIV: OM-VORSATZLINSEN

Die „Nahbrillen“ für alle Zuiko-Objektive mit 49 und 55 mm Filtergewinde sind nur ein paar Millimeter dick und nur wenige Gramm schwer. Das handlichste Nahzubehör für Ihre OM-Camera.



AUS 3 WIRD 7: OM-ZWISCHENRINGE

Mit den drei Zwischenringen des OM-Macrosystems (7, 14 und 25 mm), die Sie einzeln oder kombiniert einsetzen können, ergeben sich bis zu 7 Variationen für Ihre Fotopirsch auf Mini-Motive. Bis zum Maßstab 1:1.



UNIVERSELL VON NAH BIS UNENDLICH: ZUIKO AUTO-MACRO 3,5/50

Für manchen OM-Fotografen die interessante Alternative zum 50-mm-Standard. Denn der Einstellbereich geht bei diesem Macro-Objektiv von Unendlich bis 1:2, stufenlos! Und mit dem Zwischenring 25 mm kommen Sie hier bereits in den 1:1-Bereich.

OM-MACROFOTOGRAFIE: PROFESSIONELLE STUDIOTECHNIK

Es gibt nur wenige Cameras, die im Macrobereich so leistungsfähig sind, wie das die jeweilige Aufgabe verlangt. Das OM-System hat dieses Ziel verwirklicht: Macroaufnahmen können Sie hier ebenso mühelos meistern wie Ihre sonstigen Fotos.

Im OM-Macrosystem steht Ihnen eine große Auswahl zur Verfügung! Für die „mobile“ Macrofotografie: Vorsatzlinsen und Zwischenringe, Macro-Objektive und Auto-Macro-tubus – und der Ringblitz T 10 für die schattenlose Nahbeleuchtung. Für die „stationäre“ Macrofotografie: OM-Balgengerät, Diakopiervorsatz, Macrostative, eine komplette Repr-Einrichtung und die Beleuchtungseinheiten Elektronenblitz, Faserlichtquelle, Niedervoltleuchte.

Genaue Informationen: Band 3 der EDITION OLYMPUS „Faszination der Nahaufnahme“. Im Fotohandel.



Ringblitz T10, Normalbelichtung



Ringblitz T 10, Korrektur +1



Ringblitz T 10, Korrektur +2



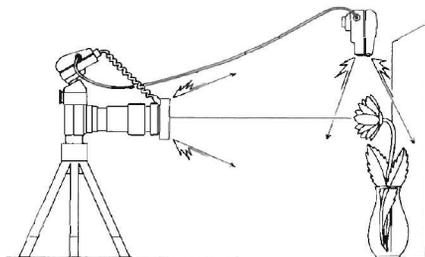
T10 und T32, Normalbelichtung



T 10 und T 32, Korrektur +1



T 10 und T 32, Korrektur +2



CREATIVE LICHTFÜHRUNG MIT ELEKTRONENBLITZ

Die hier gezeigte Kombinationstechnik ist in dieser Perfektion nur mit der OM-2-Camera möglich, die das Licht beider Blitzgeräte automatisch mißt, bewertet und regelt: OM-2 mit Nahaufnahme-Vorsatz, Ringblitz T 10 zur schattenfreien Frontalbeleuchtung, kombiniert mit einem am TTL-Autocord von oben eingesetzten Kontrastblitz T 32.

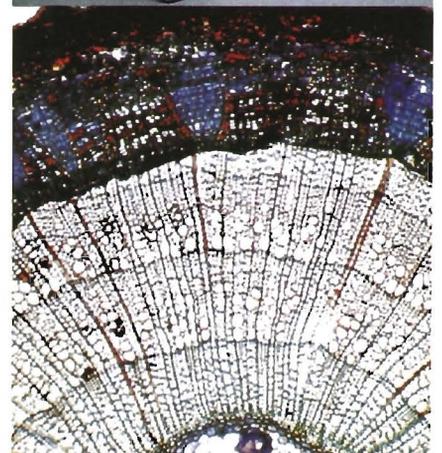
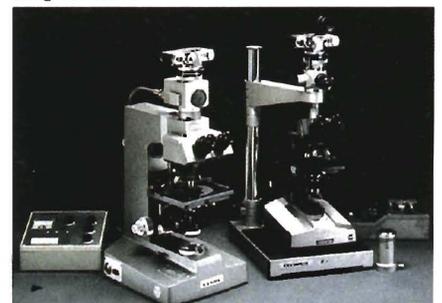
QUALITÄT FÜR JEDEN ANSPRUCH: DIE MACROFOTO-GRUPPE

Die OM-Macrokomponenten machen die sonst schwierige Nahbereichsfotografie fast zur Routine. Vom Zwischenring bis zum Macrostativ, vom TTL-Ringblitz bis zum Lieberkühn-Reflektor: das OM-Macrosystem garantiert Amateuren wie Profis sichere Aufnahmeergebnisse.



PRÄZISION ALS ERFOLGSREZEPT: DIE MIKROFOTO-GRUPPE

Als einer der führenden Mikroskop-Hersteller bietet Olympus erstklassige Gerätekombinationen für Mikroaufnahmen in Forschung, Technik, Wissenschaft und Medizin. Sie sichern die totale Kontrolle und perfekte Resultate in jedem Aufnahme- und Vergrößerungsbereich.



SPEZIELL FÜR MACROTUBUS UND BALGGERÄT: DIE MACRO-OBJEKTIVKÖPFE



1 Zeiko MC Auto-Macro-Objektivkopf 4,5/135 mm. Direktanschluß mit OM-Bajonett: Am Macrotubus von ∞ bis 1:2,5. Am Balgengerät bis max. 1:1. Mit Blendenautomatik und Feinscharfstellung.

2 Zeiko MC Auto-Macro-Objektivkopf 4,0/80 mm. Direktanschluß mit OM-Bajonett: Am Macrotubus von 1:2 bis fast 1:1. Am Balgengerät bis max. 2:1. Mit Blendenautomatik und Feinscharfstellung.



3 Zeiko Macro-Objektivkopf MB 3,5/38 mm. Anschluß mit Adapter „PM-MTob“: Am Macrotubus von 2,5:1 bis 4:1. Am Balgengerät von 2:1 bis 6:1.

4 Zeiko Macro-Objektivkopf MB 3,5/20 mm. Anschluß mit Adapter „PM-MTob“: Am Macrotubus von 6:1 bis 8:1. Am Balgengerät von 4:1 bis 12:1.



**LICHT OHNE SCHATTEN:
OLYMPUS RINGBLITZ T 10**

Die beste Blitzaufnahme ist immer die, bei der man den Blitz nicht sieht! Mit diesem Ringblitzvorsatz erzielen Sie vollkommen schattenfreie Macrofotos. Eine hochinteressante Blitztechnik, vor allem in Verbindung mit dem Macrozubehör. Technische Daten siehe Tabelle in der Katalogmitte.

**PERFEKTES RESULTAT
DURCH TTL-MESSVERFAHREN**

Der T 10 ist der erste Ringblitz der Welt, dessen Lichtabstrahlung cameraseitig im TTL-Verfahren absolut zuverlässig gesteuert wird. Er lässt sich an alle Zuiko-Objektive mit 49 und 55 mm Filterfassung ansetzen.

OLYMPUS LÄSST SIE MIT IHRER CAMERA NICHT ALLEIN

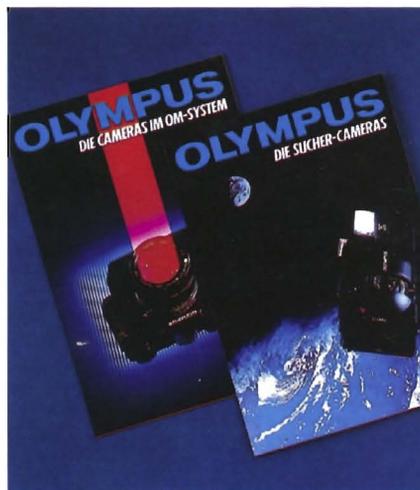


Olympus-Galerie Hamburg,
Große Bleichen 31, 2000 Hamburg 36.

Die Olympus-Informationszentren in Hamburg, Zürich, London und Tokio sind Bildergalerien und Workshops in einem. Wer sich für Spitzenleistungen der OM-Fotografie interessiert, findet dort viele Anregungen und kann das gesamte Foto-programm ansehen, sich vorführen lassen, ausprobieren. Beratung durch Olympus-Experten inbegriffen.

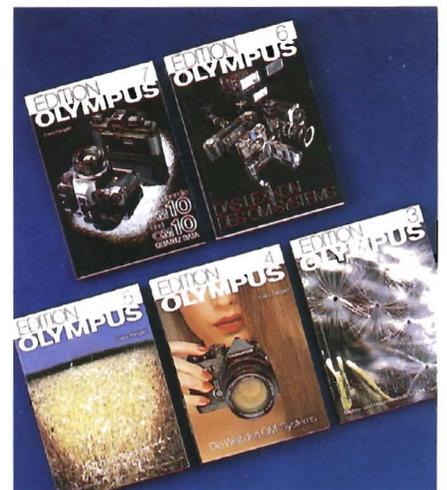


Olympus-Foyer Zürich,
Meierwiesenstrasse 52-58, 8064 Zürich.



DIE PERFERTE KAUFBERATUNG: BEI IHREM FOTOHÄNDLER

Olympus-Produkte erhalten Sie im Fotofachhandel und in den Fachabteilungen der Warenhäuser. Spezialisten beraten Sie hier über die ideale Olympus-Ausrüstung für Ihre Hobby-Interessen. Hier finden Sie auch immer die aktuellste Auflage dieses Hauptkataloges und alle Spezialprospekte: über neue Cameras und Objektive, über das XA-Programm (die idealen Zweitcameras für die Westentasche) und über die neueste Olympus-Entwicklung – eine unglaublich vielseitige und tragbare Video-Ausrüstung im VHS-System.



UNENTBEHRLICHE FACHLITERATUR: DIE EDITION OLYMPUS

Der Fotohandel führt eine Buchreihe, die Sie mit vielen Praxis-Beispielen ausführlich über Ihre Olympus-Camera und alle Fotografie-Bereiche im OM-System informiert. Bisher erschienen:

- Edition 1: Alles über die OM-10
(vergriffen, Nachfolge Edition 7).
- Edition 2: Alles über die XA.
- Edition 3: Faszination der Nahaufnahme.
- Edition 4: Die Welt des OM-Systems.
- Edition 5: Blitzfotografie ohne Grenzen.
- Edition 6: Lexikon des OM-Systems.
- Edition 7: OM-10 und OM-10 Quartz Data.

GARANTIE UND SERVICE

Olympus-Produkte erhalten Sie im Fotofachhandel und in den Fachabteilungen der Warenhäuser. Eine Lieferung an Privatpersonen direkt von Olympus ist grundsätzlich nicht möglich.



Das englische Wort PASSED auf dem goldenen Prüfeticket an der Camera bedeutet, daß die Camera von JCII (Japan Camera Inspection Institute) geprüft und für den Export freigegeben worden ist.

12 MONATE GARANTIE

Auf alle OM-Cameras gewährt Olympus eine Fabrik-Garantie von 12 Monaten, gerechnet vom Tage des Kaufs. Die Garantie erstreckt sich auf alle Material- oder Verarbeitungsfehler, die während der Garantiezeit auftreten.

Ein Garantieanspruch an Olympus kommt nur dann zustande, wenn ein korrektes vom Händler ausgefülltes Garantie-Dokument vorgelegt werden kann. Falls Sie dieses Dokument nicht haben, ist der Händler Ihr Vertragspartner und durch Gesetz verpflichtet, für 6 Monate zu haften. Heben Sie in diesen Fällen Ihren Kaufbeleg (Kassenzettel) gut auf!

EIGENE SERVICE-STATIONEN

Versuchen Sie bitte nicht, eine Störung an Ihrer OM-Camera selbst zu beheben.

Bringen oder senden Sie in diesem Fall Ihre Camera aber niemals zu einer beliebigen Werkstatt, sondern grundsätzlich zu einer Olympus-Service-Station. Denn nur sie ist speziell auf die Reparatur Ihrer OM-Camera eingerichtet.

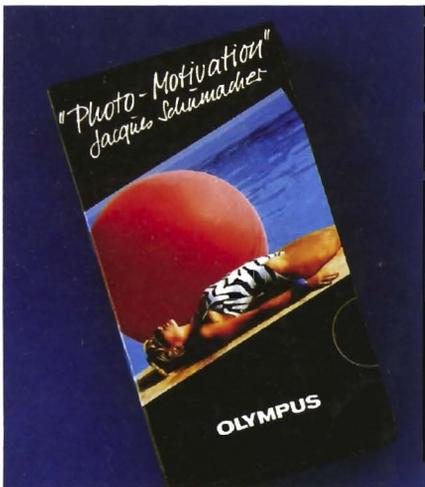
Hier die Anschriften:

- Bundesrepublik Deutschland und Westberlin:
Olympus Optical Co. (Europa) GmbH,
Service-Station Foto, Postfach 1049 08,
2000 Hamburg 1
- Schweiz:
R. Bopp AG, Olympus-Service,
Postfach 104, 8064 Zürich.
- Österreich:
Olympus Optical Co. (Wien) GmbH,
Foto-Service, Erlachplatz 2, 1100 Wien.



IHRE EIGENE FOTO-ZEITSCHRIFT: DAS OLYMPUS-MAGAZIN „OM“

Viermal im Jahr bekommen Sie bei Ihrem Fotohändler oder im Abonnement die Spezialzeitschrift für Besitzer von Olympus-Cameras. Mit aktuellen Informationen, nützlichen Tips, exklusiven Bild- und Textbeiträgen, beispielhaften Aufnahmen von Olympus-Amateuren und mehr. Ein ideales Sammelwerk für Ihre OM-Fotografie.
Einzelpreis: DM/ sfr 5,- /oS 40,-. Im Abonnement: DM/ sfr 16,- /oS 128,- (Bestelladresse siehe Seite 3).



„PHOTO-MOTIVATION“: EIN VIDEO-FILM VON OLYMPUS

Im Juli 1982 beobachtete ein Filmteam den Hamburger Fotografen Jacques Schumacher auf Gran Canaria bei seiner Arbeit. Der so entstandene Video-Foto-Film zeigt Ihnen, wie ein Profi-Fotograf den perfekten Bildaufbau inszeniert, wie man Ausgedachtes mit Zufälligem verbindet, warum manche Motive erst durch Farbpräsenz attraktiv werden und welche Wirkung der richtige Ausschnitt zeigt. Motorsequenzen, Teleschüsse, Macroaufnahmen, Zoomfotos – den interessanten Olympus-Video-Film gibt es bei Ihrem Fotohändler.

ORIGINAL-HERSTELLER-IMPORT

Damit Sie eine OM-Camera in der Gewißheit kaufen können, daß sie unter unserer Kontrolle offiziell ins Land gekommen ist und unter die gültige Hersteller-Garantie fällt, haben wir einige unverwechselbare Kennzeichen geschaffen, auf die Sie beim Kauf achten sollten:

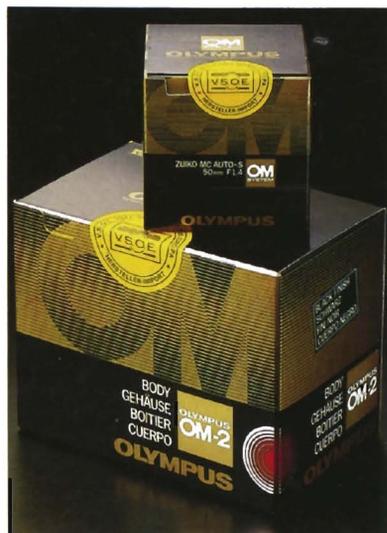
1. OM-1 und OM-2 mit Zusatzbuchstaben „N“ haben an der Frontseite eine „MD“-Plakette und in der Rückwand innen die VSOE-Serviceemarke in runder Form. Dazu gehört das „Olympus-Hersteller-Import-Certifikat mit Garantiepaß“ als offizielle Garantieunterlage. Achten Sie darauf, daß der Verkäufer die zur Gültigkeit erforderlichen Eintragungen beim Kauf vornimmt und daß Sie die deutschsprachige Original-Bedienungsanleitung bekommen



2. OM-10, OM-20 und OM-30 haben zur Kennzeichnung nur die runde VSOE-Serviceemarke an der Innenseite der Camerarückwand. Auch hierzu gehört das „Hersteller-Import-Certifikat mit Garantiepaß“ als offizielle Garantieunterlage und die deutschsprachige Original-Bedienungsanleitung.

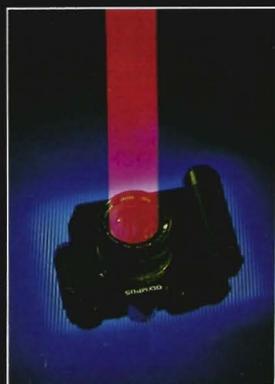


3. An allen Camera- und Objektivverpackungen befindet sich eine gelbe VSOE-Siegelmarke.



オリパス

OLYMPUS OPTICAL CO.
(EUROPA) GMBH



Titelfoto: Michael Scheffler